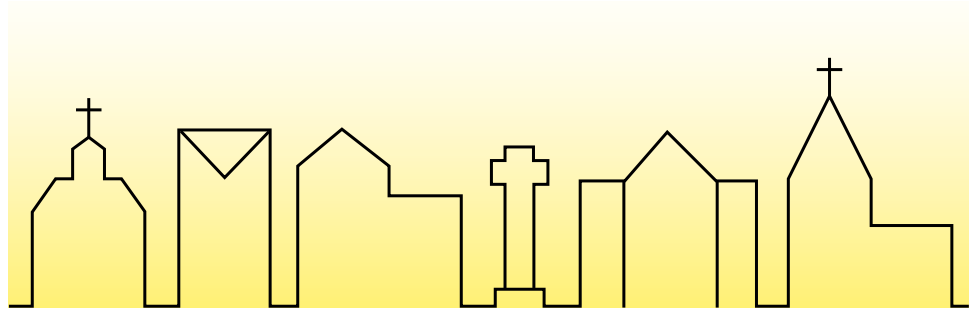


**L**info



INFORMATIONEN AUS DER STADT LINNICH

Boslar • Ederen • Floßdorf • Gereonsweiler • Gevenich • Glimbach • Hottorf • Kofferen • Körrenzig • Linnich • Rurdorf • Tetz • Welz

# Die Stadt Linnich wünscht ein frohes neues Jahr 2024



# Grußwort

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das war es dann, – das Jahr 2023. Heute, am Erscheinungstag dieser Linfo, ist Silvester, so dass wir schon in wenigen Stunden das neue Jahr 2024 begrüßen dürfen. Ich hoffe, dass ein schönes Weihnachtsfest und schöne Stunden an diesen Tagen „zwischen den Jahren“ hinter Ihnen liegen. Dabei ist mir natürlich bewusst, dass nicht alle von Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger die Gelegenheit zu einer entspannten und freien Zeit gehabt haben werden. Viele Pflegekräfte in der ambulanten oder stationären Pflege, viele Ärztinnen und Ärzte, viele Krankenschwestern und -pfleger, viele Polizistinnen und Polizisten, viele Feuerwehrleute und Kräfte des THW und noch viele weitere Berufsgruppen sind auch an und zwischen den Feiertagen für uns alle im Einsatz, – auch in unserer Stadt. Dafür kann man nicht genug danken, insbesondere nicht, wenn diese Aufgaben dann auch noch ehrenamtlich übernommen werden. Das ehrenamtliche Engagement von so vielen von Ihnen hat Linnich auch im Jahr 2023 wieder so viel Lebens- und lebenswerter gemacht. Es ist so vielfältig, dass es fast unmöglich erscheint, alles aufzuzählen. Auch bei der Verleihung des Heimatpreises der Stadt im Rahmen des Empfangs zum diesjährigen Andreasmarkt habe ich wieder die Freude gehabt, den Preis an drei besonders herausragende ehrenamtlich Tätige verleihen zu dürfen. Es war mir eine Ehre, den Bürgerbusverein Linnich e.V., Herrn Reiner Havertz

und Herrn Richard Reuters auszeichnen zu dürfen. Alle drei Preisträger sind in absolut unterschiedlichen Bereichen engagiert, der Bürgerbusverein sorgt bereits seit Jahren dafür, dass die Menschen zwischen der Kernstadt und den Ortschaften mobil bleiben. Herr Havertz hat durch seinen hartnäckigen Einsatz mit der Verlegung der ersten Stolpersteine in Linnich einen enormen Beitrag gegen das Vergessen und gegen Antisemitismus gesetzt. Ein Engagement, das wohl leider so notwendig wie seit langem nicht mehr ist. Und Herr Reuters sorgt auf seine sachliche Art mit seine Internet- und Presseangeboten für eine hervorragende Bekanntheit der Ortschaft Ederen. Ein sehr vielfältiges Engagement und doch steht es nur für einen Bruchteil der vielen ehrenamtlichen Aktivitäten in unserer Stadt, für die ich allen von Herzen danken möchte. Ein ganz besonderer Dank muss an dieser Stelle aber für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Linnich erlaubt sein. Die Kameradinnen und Kameraden der Wehr haben auch in 2023 wieder eine Menge Einsätze zu jeder Tages- und Nachtzeit abgearbeitet. Bei einigen Einsätzen war auch ich persönlich vor Ort, da es bei großen Lagen natürlich auch ordnungsbehördlich und verwaltungsseitig einiges zu erledigen gibt. Dabei hat mich die Professionalität und die gute Ausbildung unserer Wehr immer wieder aufs Neue sehr beeindruckt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für Euren Einsatz und die gute Zusammenarbeit mit der seit dem Sommer 2023 neu eingesetzten Wehrleitung! So sind gemeinsam

auch anstrengende Lagen gut zu meistern. Dieser Dank umfasst aber auch die vielen Kräfte des THW, die in diesem Jahr nicht nur zum Aufbau der Behelfsbrücke, sondern leider auch zur notwendigen Reparatur nach dem ärgerlichen Lkw-Unfall vor Ort waren. Auch hier funktionierte die Zusammenarbeit reibungslos und flüssig, so dass wir als Stadtverwaltung viele Vorbereitungen und Aufgaben im Hintergrund erledigen konnten und die Kräfte vor Ort dann einen tollen Job gemacht haben.

Sie sehen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, beim Rückblick auf das Jahr 2023 gab es viele schöne, beeindruckende Momente und gut gelungene Projekte. Für diese und für die unglaublich vielen Gespräche und Begegnungen bin ich sehr dankbar. Sie helfen und geben Kraft, denn natürlich gab es in 2023 auch traurige und unschöne Ereignisse. Die Schließung des Linnicher St. Josef-Krankenhauses ist dabei für uns vor Ort sicherlich die negativste Erfahrung. Es ist und bleibt unverständlich, dass unser gut aufgestelltes Haus von seiner privaten Trägergesellschaft keine Chance bekommen hat, –trotz intensiven Ringens und Bemühens der Politik hier vor Ort.

Aber nicht nur in Linnich, sondern auch in der Welt hatte das Jahr 2023 seine unschönen Seiten. Der immer noch andauernde Krieg in der Ukraine, die wirtschaftlichen Folgen und dann der unbeschreiblich grausame Terror der Hamas in Israel und der sich anschließende Krieg im Nahen Osten haben uns



alle erschüttert und trüben den Blick zurück.

Dennoch oder gerade deshalb wünsche ich Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, von Herzen Zuversicht und Hoffnung für das neue Jahr 2024. Hoffnung auf eine friedvollere Welt, zu der wir alle etwas beitragen können. Freundlichkeit und Respekt auch für diejenigen, die anderer Auffassung sind, gleichzeitig ein offenes und mutiges Wort bringen uns im Kleinen, aber auch im Großen näher. Die vielen Menschen, die sich in unserer Stadt für andere engagieren zeigen dies und machen Hoffnung! Bleiben Sie zuversichtlich!

Ich wünsche Ihnen ein frohes neues Jahr 2024 und freue mich auf die vielen Gespräche und Begegnungen mit Ihnen!

Ihre Marion Schunck-Zenker

Bürgermeisterin für Linnich

## Monatliche Bürgersprechstunden in Präsenz finden auch im Jahr 2024 statt

Vor Corona gab es die Möglichkeit, in einer Präsenz-Bürgersprechstunde mit Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker ein persönliches Gespräch zu führen.

Dieses Format haben wir seit einiger Zeit wieder aufgenommen und bieten nun monatlich im Rathaus Sprechstunden an. Dies wird auch im Jahr 2024 fortgesetzt werden. Die genauen Termine der Präsenz-Bürgersprechstunde werden zeitnah veröffentlicht.

Um die Präsenz-Bürgersprechstunde besser planen zu können, bitten wir jedoch um Anmeldung unter der Tel. 02462/9908-101 oder per Mail an: peschweiler@linnich.de.



### Persönlicher Termin jederzeit möglich

Auch besteht zu jeder Zeit die Möglichkeit, einen persönlichen Termin mit der Bürgermeisterin zu vereinbaren. Hierzu bitte ebenfalls den o.g. Kontakt nutzen.

## Online-Bürgersprechstunden der Bürgermeisterin

Immer donnerstags im zweiwöchentlichen Rhythmus berichtet Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker auf ihrem Facebook-Account über aktuelle Themen und beantwortet live die im Chat gestellten Fragen. Das Format hat sich in den letzten drei Jahren bewährt und wird auch in nächsten Jahr so fortgeführt werden. Der genaue Termin der nächsten Online-Sprechstunde im Januar 2024 wird rechtzeitig auf der Facebook-Seite der Stadt Linnich veröffentlicht. Der Tag kann variieren, da hier der Terminkalender der Bürgermeisterin berücksichtigt werden muss.

Sollten Sie jedoch ein Thema haben, welches Sie nicht in der Öffentlichkeit behandelt haben möchten, können Sie selbstverständlich auch einen persönlichen Termin mit der Bürgermeisterin vereinbaren.



Hierzu können Sie einen Termin unter der Tel. 02462/9908-101 oder per Mail an: peschweiler@linnich.de vereinbaren.

## NACHRICHTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

# Satzung

**Satzung über die Verlängerung der Satzung der Stadt Linnich vom 30.06.2021 über die Veränderungssperre gemäß §§ 14 und 16 BauGB**

**für den Geltungsbereich des 1. Änderung des Bebauungsplans Körrenzig Nr. 5 „Am Steinbusch“, Teilbereich Gemarkung Körrenzig, Flur 7, Flurstücke 202, 198, 189, 188, 217, 218, 6 (teilweise), 216, 386 (teilweise), 385, 3 (teilweise), 213, 2 (teilweise), 212, 1 (teilweise)**

Der Rat der Stadt Linnich hat in seiner Sitzung am 26.10.2023 aufgrund der Vorschriften der §§ 14, 16 und 17 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl I, S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 04.01.2023 BGBl 2023 I, Nr. 6) und des § 7 Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW, S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13.04.2022 (GV NRW, S. 490) beschlossen, die nachfolgend wiedergegebene „**Satzung der Stadt Linnich vom 30.06.2021 über die Veränderungssperre gemäß §§ 14 und 16 BauGB für den Geltungsbereich des 1. Änderung des Bebauungsplans Körrenzig Nr. 5 „Am Steinbusch“, Teilbereich Gemarkung Körrenzig, Flur 7, Flurstücke 202, 198, 189, 188, 217, 218, 6 (teilweise), 216, 386 (teilweise), 385, 3 (teilweise), 213, 2 (teilweise), 212, 1 (teilweise)**“ gem. § 17 Abs. 1 Satz 3 BauGB um ein Jahr zu verlängern. Die Satzung einschl. des Beginns des ersten Zeitraumes der Veränderungssperre ist nach Beschlussfassung und öffentlicher Bekanntmachung ab dem 04.11.2021 rechtskräftig.

**Satzung der Stadt Linnich vom 30.06.2021 über die Veränderungssperre gemäß §§ 14 und 16 BauGB für den Geltungsbereich der ersten Änderung des Bebauungsplans Körrenzig Nr. 5 „Am Steinbusch“**

**Teilbereich Gemarkung Körrenzig, Flur 7, Flurstücke 202, 198, 188, 217, 218, 6 (teilweise), 216, 386 (teilweise), 385, 3 (teilweise), 213, 2 (teilweise), 212, 1 (teilweise)**

In seiner Sitzung am 30.06.2021 hat der Rat der Stadt Linnich auf Grundlage der §§ 14 und 16 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl I, S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 10.09.2021 BGBl I, S. 4147) und des § 7 Gemeindeordnung des

Landes Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW, S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 29.09.2020 (GV NRW, S. 916) folgende Satzung beschlossen:

## § 1 Zu sichernde Planung

Der Rat der Stadt Linnich hat in seiner Sitzung am 11.12.2019 beschlossen, für das in § 2 bezeichnete Gebiet innerhalb der Gemarkung Körrenzig Flur 7 eine 1. Änderung zum Bebauungsplan Körrenzig Nr. 5 „Am Steinbusch“ aufzustellen. Zur Sicherung der Bauleitplanung für dieses Gebiet wird die Veränderungssperre erlassen.

## § 2 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre ergibt sich aus der Karte, die als Anlage zur Veränderungssperre Teil der Satzung ist.

## § 3 Rechtswirkung der Veränderungssperre

(1) Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen:

1. Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt und bauliche Anlagen nicht beseitigt werden; Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB sind:

- Vorhaben, die die Errichtung, Änderung oder Nutzungsänderung von baulichen Anlagen zum Inhalt haben, und
- Ausschachtungen, Ablagerungen einschließlich Lagerstätten;

2. erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden

(2) Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden.

(3) Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie die Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

## § 4 Inkrafttreten und Außerkrafttreten der Veränderungssperre

Die Veränderungssperre tritt am

Tag der Bekanntmachung in Kraft. Sie tritt nach Ablauf von zwei Jahren, vom Tag der Bekanntmachung gerechnet, außer Kraft. Auf die Zweijahresfrist ist der seit der Zustimmung der ersten Zurückstellung eines Baugesuchs nach § 15 BauGB abgelaufene Zeitraum anzurechnen. Die Veränderungssperre tritt in jedem Fall außer Kraft, sobald und soweit der Bebauungsplan für das in § 2 genannte Gebiet rechtsverbindlich wird.

## Hinweise:

Auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB über die Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für eingetretene Vermögensnachteile durch die Veränderungssperre nach § 18 und des § 18 Abs. 3 über das Erlöschen der Entschädigungsansprüche bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen.

Gemäß § 7 Abs. 6 GO NRW wird darauf hingewiesen, dass die Ver-

letzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- die Bürgermeisterin/hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Linnich vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Linnich, den 08.12.2023

Stadt Linnich  
Die Bürgermeisterin

Gez.: Schunck-Zenker

## Anlage:

# Räumlicher Geltungsbereich

gem. § 2 der Satzung über die Veränderungssperre zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Körrenzig Nr. 5 „Am Steinbusch“ vom 30.06.2021



# Satzung vom 14.12.2023

## zur 20. Änderung der Abfallgebührensatzung vom 16.12.2005

zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Linnich vom 16.12.2005 sowie zur Satzung über die Vermeidung, Verwertung sowie das Einsammeln und Befördern von Abfällen (Abfallsatzung) im Gebiet des Entsorgungszweckverbandes RegioEntsorgung vom 14.12.2022 Aufgrund folgender gesetzlicher Vorschriften in der jeweils gültigen Fassung

- § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW S. 666/SGV. NRW 2023),
- §§ 1, 4, 6 und 7 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21. Oktober 1969 (GV. NRW S. 712/SGV.NRW 610),
- § 9 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LKrWG NRW) vom 21. Juni 1988 (GV. NW 1988 S. 250/SGV. NW 74) sowie auf der Grundlage der Satzung über die Abfallentsorgung der Stadt Linnich vom 16.12.2005 und der Satzung über die Vermeidung, Verwertung sowie das Einsammeln und Befördern von Abfällen (Abfallsatzung) im Gebiet des Entsorgungszweckverbandes RegioEntsorgung vom 14.12.2022 hat der Rat der Stadt Linnich in seiner Sitzung am 12.12.2023 folgende 20. Änderung zur Abfallgebührensatzung beschlossen:

### Artikel I

#### § 4

#### Gebührenmaßstab und Gebührensatz

§ 4 erhält folgende neue Fassung:

(1) Die Benutzungsgebühr bestimmt sich nach der Zahl und dem Rauminhalt der Abfallbehälter und der Abfallsäcke sowie der Häufigkeit der Abfuhr und beträgt bei

	Wöchentliche Abfuhr	Zweiwöchentliche Abfuhr
1. für den 80 l Restmüllbehälter		134,00 €
2. für den 120 l Restmüllbehälter		151,00 €
3. für den 240 l Restmüllbehälter		200,00 €
4. für die 120l Biotonne		80,00 €
5. für die 240 l Biotonne		94,00 €
6. für den Umleerbehälter (1,1 cbm Rauminhalt)	1.609,00 €	804,00 €
7. für den Restabfallsack 35 l		1,40 €
8. Grünabfälle Sammelstelle Bauhof (Höchstmenge 1,5 cbm)		0,00 €
9. Sonderleerungsgebühr für falsch befüllte Biotonnen 120 l		10,00 €
10. Sonderleerungsgebühr für falsch befüllte Biotonnen 240 l		15,00 €

(2) Durch die Gebühren gem. Abs. 1 sind vier Sperrgutabfahrten je Haushalt, der Tonnentausch, die Kosten der Papierentsorgung sowie der Entsorgung der Gartenabfälle aus Haus- und Schrebergärten, sofern diese zu besonderen Terminen abgefahren werden, abgegolten.

(3) Werden mehr als vier Sperrgutabfahrten jährlich beantragt, so wird für jede weitere Abfuhr eine Gebühr von 40,00 € erhoben.

(4) Die Gebühr für zugelassene Kraftpapiersäcke, die zu den Abfuhrterminen der Grünschnitt-Straßensammlung beige gestellt werden können, beträgt pro Stück 3,50 €.

(5) Soweit Leistungen der Umsatzsteuer unterliegen, tritt zu den in dieser Satzung festgesetzten Gebühren die Umsatzsteuer in der im Umsatzsteuergesetz jeweils festgelegten Höhe hinzu.

### Artikel II

Die Satzung tritt am 01. Januar 2024 in Kraft.

Linnich, den 14.12.2023

(Schunck-Zenker)  
Bürgermeisterin

## Bekanntmachung

**Betrifft:** Widmung einer Verkehrsfläche im Stadtgebiet Linnich: **Am Merzbach**

Die vorgenannte Verkehrsfläche wird gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NW) in der derzeit geltenden Fassung mit folgendem Widmungswort für den öffentlichen Verkehr gewidmet:

### Am Merzbach:

Ort	Gemarkung Linnich, Flur 4
Flurstücke	134
Einstufung	Haupterschließungsstraße, bei der die Belange des Verkehrs überwiegen
Beschränkungen (bestimmte Benutzungsarten, Benutzungszwecke oder Benutzerkreise)	Keine

Träger der Straßenbaulast ist gemäß § 47 StrWG NW die Stadt Linnich.

Der beigefügte Lageplan mit der genauen Lage der gewidmeten Fläche (siehe Seite 2) ist Bestandteil dieser Widmungsverfügung.

Die Verfügung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 1 StrWG NW öffentlich bekannt gemacht. Sie ist während der Dienststunden bei der Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Str. 64, Zimmer 20 zu sehen.

### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmungsverfügung können Sie innerhalb eines Monats nach Zustellung Klage erheben. Die Klage ist beim Verwaltungsgericht in 52070 Aachen, Adalbertsteinweg 92 zu erheben. Sie ist einzureichen oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erklären. Wird die Klage schriftlich erhoben, so sollten zwei Abschriften beigefügt werden.

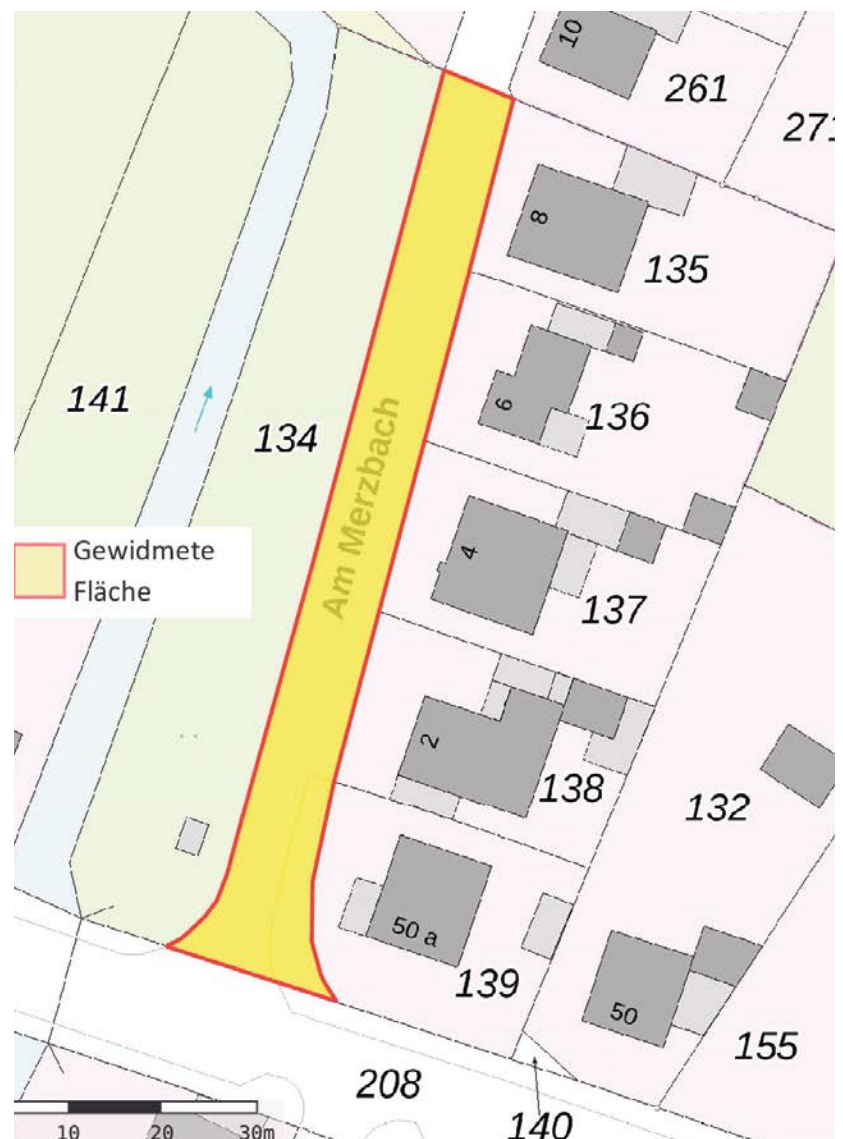
Sollte die Frist zur Klageerhebung durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden, so wird dessen Verschulden Ihnen zugerechnet.

Die Klage kann auch in elektronischer Form nach Maßgabe der Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr bei den Verwaltungsgerichten und den Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen – ERVVO VG/FG – vom 07.11.2012 (GV.NRW.Seite 548) eingereicht werden.

Linnich, den 14.11.2023

STADT LINNICH  
Die Bürgermeisterin

(i. V. Hensen)



**Bekanntmachung**

**Betrifft:** Widmung einer Verkehrsfläche im Stadtgebiet Linnich: **Am Urnenfeld**

Die vorgenannte Verkehrsfläche wird gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NW) in der derzeit geltenden Fassung mit folgendem Widmungsinhalt für den öffentlichen Verkehr gewidmet:

**Am Urnenfeld:**

Ort	Gemarkung Linnich, Flur 20
Flurstücke	753
Einstufung	Anliegerstraße
Beschränkungen (bestimmte Benutzungsarten, Benutzungszwecke oder Benutzerkreise)	Keine

Träger der Straßenbaulast ist gemäß § 47 StrWG NW die Stadt Linnich.

Der beigefügte Lageplan mit der genauen Lage der gewidmeten Fläche (siehe Seite 2) ist Bestandteil dieser Widmungsverfügung.

Die Verfügung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 1 StrWG NW öffentlich bekannt gemacht. Sie kann während der Dienststunden bei der Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Str. 64, Zimmer 204, eingesehen werden.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

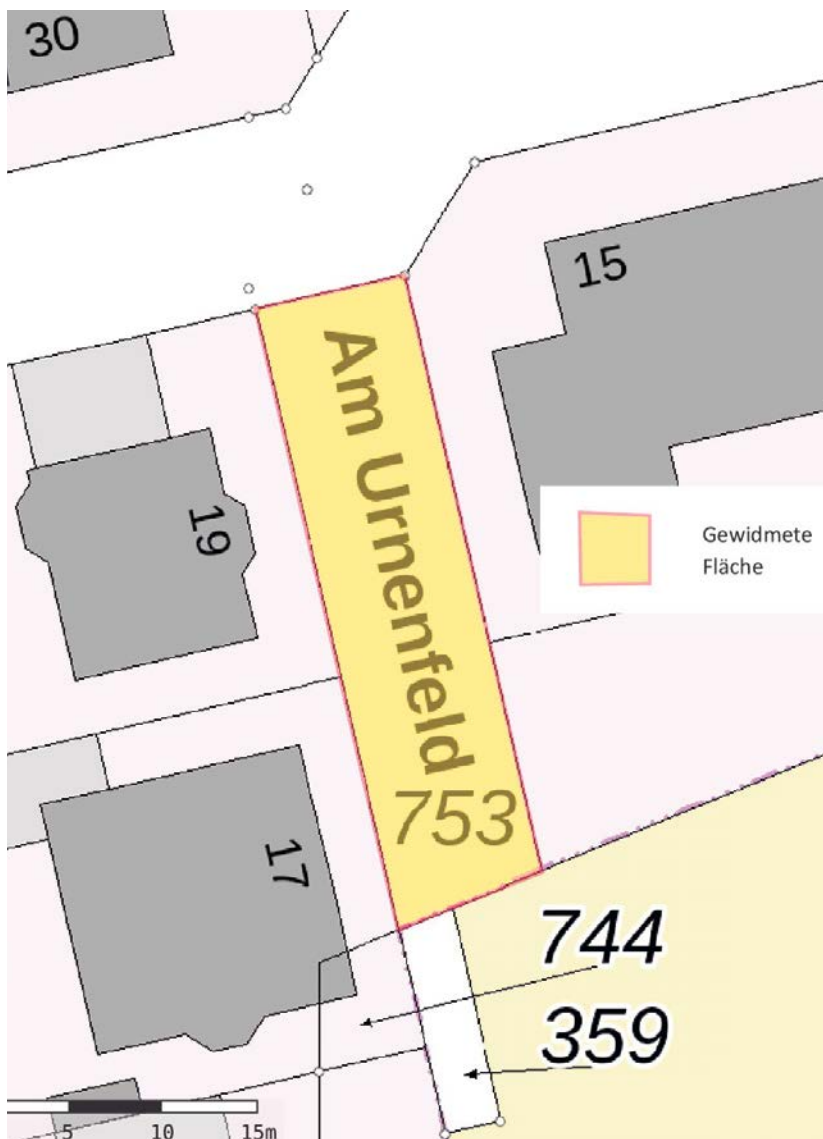
Gegen diese Widmungsverfügung können Sie innerhalb eines Monats nach Zustellung Klage erheben. Die Klage ist beim Verwaltungsgerecht in 52070 Aachen, Adalbertsteinweg 92 schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erklären. Wird die Klage schriftlich erhoben, so sollten zwei Abschriften beigefügt werden. Sollte die Frist zur Klageerhebung durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden, so wird dessen Verschulden Ihnen zugerechnet. Die Klage kann auch in elektronischer Form nach Maßgabe der Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr bei den Verwaltungsgerichten und den Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen – ERVVO VG/FG – vom 07.11.2012 (GV.NRW.Seite 548) eingereicht werden.

Linnich, den 21.11.2023

STADT LINNICH  
Die Bürgermeisterin

(i. V. Hensen)

Anlage: Lageplan der gewidmeten Fläche



**Bekanntmachung**

**Betrifft:** Widmung einer Verkehrsfläche im Stadtgebiet Linnich: **Zisternenweg**

Die vorgenannte Verkehrsfläche wird gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NW) in der derzeit geltenden Fassung mit folgendem Widmungsinhalt für den öffentlichen Verkehr gewidmet:

**Zisternenweg:**

Ort	Gemarkung Linnich, Flur 20
Flurstücke	754
Einstufung	Anliegerstraße
Beschränkungen (bestimmte Benutzungsarten, Benutzungszwecke oder Benutzerkreise)	Keine

Träger der Straßenbaulast ist gemäß § 47 StrWG NW die Stadt Linnich.

Der beigefügte Lageplan mit der genauen Lage der gewidmeten Fläche (siehe Seite 2) ist Bestandteil dieser Widmungsverfügung.

Die Verfügung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 1 StrWG NW öffentlich bekannt gemacht. Sie kann während der Dienststunden bei der Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Str. 64, Zimmer 204, eingesehen werden.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

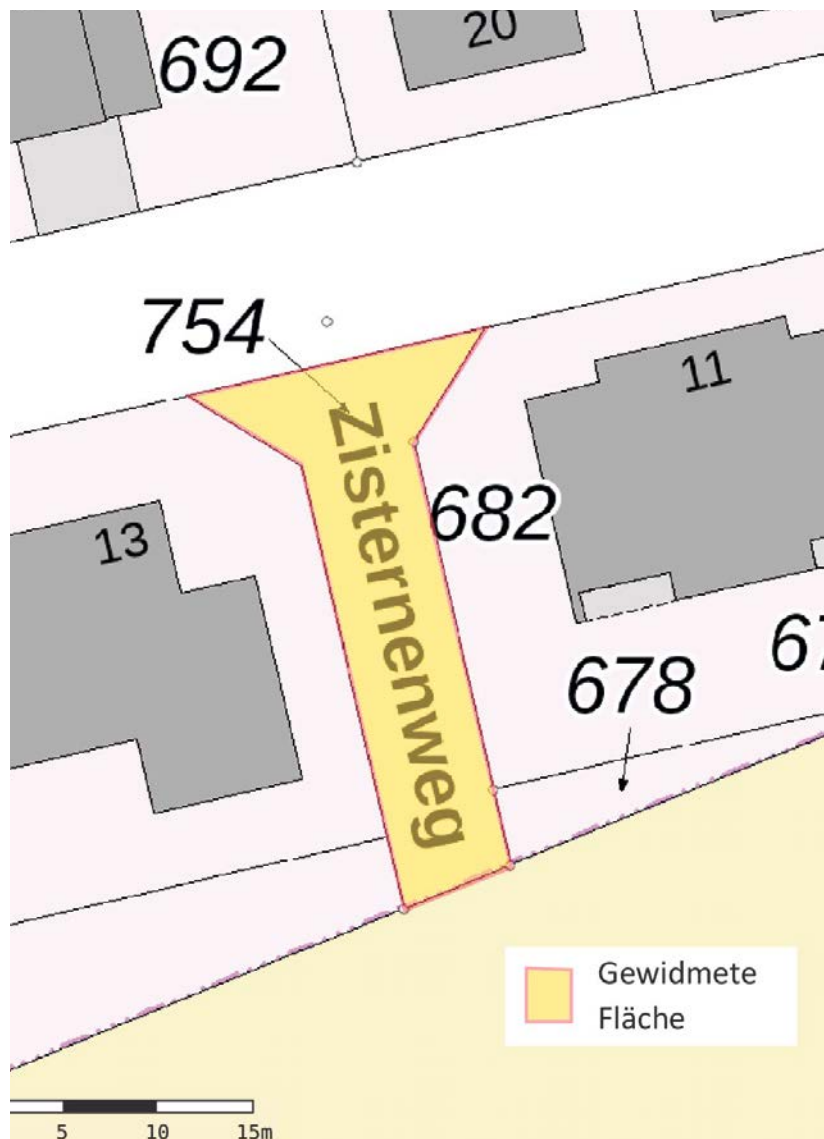
Gegen diese Widmungsverfügung können Sie innerhalb eines Monats nach Zustellung Klage erheben. Die Klage ist beim Verwaltungsgerecht in 52070 Aachen, Adalbertsteinweg 92 schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erklären. Wird die Klage schriftlich erhoben, so sollten zwei Abschriften beigefügt werden. Sollte die Frist zur Klageerhebung durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden, so wird dessen Verschulden Ihnen zugerechnet. Die Klage kann auch in elektronischer Form nach Maßgabe der Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr bei den Verwaltungsgerichten und den Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen – ERVVO VG/FG – vom 07.11.2012 (GV.NRW.Seite 548) eingereicht werden.

Linnich, den 21.11.2023

STADT LINNICH  
Die Bürgermeisterin

(i. V. Hensen)

Anlage: Lageplan der gewidmeten Fläche



## MITTEILUNGEN AUS DER VERWALTUNG

# Ausschreibung

## für das Amt der stellvertretenden Schiedsperson in der Stadt Linnich

Die bisherige stellvertretende Schiedsperson wurde in 2023 zur Schiedsperson gewählt.

Daraus folgend ist gem. den Vorschriften des Schiedsamtgesetzes NRW die Neuwahl einer stellvertretenden Schiedsperson durchzuführen.

Die stellvertretende Schiedsperson wird nach den Vorschriften des Schiedsamtgesetzes NRW für die Dauer von 5 Jahren vom Stadtrat gewählt. Für dieses Amt kann sich nach den gesetzlichen Vorschriften jede Person zur Wahl stellen. Allerdings ist für die Wahl der

Schiedsperson insbesondere die abschließende Regelung des § 2 des Schiedsamtgesetzes NRW beachtlich. In dem heißt es:

### § 2

#### Eignung für das Schiedsamt

(1) Die Schiedsperson muss nach ihrer Persönlichkeit und ihren Fähigkeiten für das Amt geeignet sein.

(2) Schiedsperson kann nicht sein, wer

1. die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt;

2. unter Betreuung steht.

(3) Schiedsperson soll nicht sein, wer

1. das 25. Lebensjahr nicht vollendet hat;
2. in dem Schiedsbezirk nicht seinen Wohnsitz hat;
3. durch sonstige, nicht unter Abs. 2 Nr. 2 fallende gerichtliche Anordnungen in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist.

(4) Zur Schiedsperson soll nicht gewählt oder wiedergewählt werden,

wer das 75. Lebensjahr vollendet hat.

Interessierte Personen können sich bis zum 20.01.2024 schriftlich bei der Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 3 – Ordnung & Soziales -, Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich bewerben. Für eventuelle Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter\*innen des Fachbereiches 3 zur Verfügung.

Linnich, 11.12.2023  
Die Bürgermeisterin  
Schunck-Zenker

# Einführung der Ehrenamtskarte NRW

Unsere Stadt lebt vom Ehrenamt, - und das Ehrenamt lebt von Ihnen allen, die Sie, Ihre Zeit, Ihre Arbeit und nicht selten auch Ihr Geld in Ihr Engagement investieren. Vieles wäre ohne ehrenamtlichen Einsatz nicht möglich, - nicht nur in Linnich, sondern auch im Kreis Düren. Der Stadt Linnich gemeinsam mit den allen Städten und Gemeinden des Kreises sowie dem Kreis ist es daher seit Jahren ein Anliegen, die besondere Leistung der Menschen anzuerkennen und auch wertzuschätzen.

Wir freuen uns daher sehr, auch in Linnich die Ehrenamtskarte einführen zu können. Als Voraussetzung für den Erhalt einer Ehren-

amtskarte muss die beantragende Person ein bürgerschaftliches Engagement von 5 Stunden pro Woche beziehungsweise 250 Stunden im Jahr leisten.

Außerdem soll die Ehrenamtskarte insbesondere für diejenigen sein, die für ihr Engagement keine finanzielle Zuwendung, z.B. in Form von pauschalen Aufwandsentschädigungen erhalten.

Die Dauer des bisherigen Engagements muss mindestens zwei Jahre betragen. Die Gültigkeit der Karte beläuft sich ebenfalls auf zwei Jahre. Sie kann nach Ablauf erneut beantragt werden. Die Beantragung ist kostenfrei und kann analog per Formular oder digital per PDF oder App erfolgen.

Die Ehrenamtskarte ermöglicht die Nutzung von Angeboten in der Stadt Linnich, im Kreis Düren und landesweit.

Zusätzlich zur Ehrenamtskarte NRW hat das Land eine unbegrenzt gültige Jubiläumsehrenamtskarte für langjähriges Engagement eingeführt.

Um die Ehrenamt-Jubiläumskarte erhalten zu können, muss ein mindestens 25 Jahre andauerndes Engagement erbracht worden sein. Die Jubiläumsehrenamtskarte hat eine lebenslange Gültigkeit.

„Die Ehrenamtskarte und die Jubiläumsehrenamtskarte sind tolle Angebote für ganz besonders wertvolle Menschen, die sich in so vielen Bereichen für das Wohl

ihrer Mitmenschen einsetzen. Es ist schön, hier ein Stück mehr Anerkennung und Wertschätzung zeigen zu können. Ich freue mich, wenn von der Ehrenamtskarte bei uns in Linnich rege Gebrauch gemacht wird“, freute sich Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker.

Ihre Ansprechperson für die Ehrenamtskarten in Linnich ist: Frau Sabine Deubgen (sdeubgen@linnich.de)

Oder wenden Sie sich gerne auch an ehrenamt@kreisdueren.de

Weitere Infos finden sich unter <https://www.engagiert-in-nrw.de/Ehrensache>



# Änderung bei Dokumenten

Zum 01.01.2024 fällt der bisher ausgestellte „Kinderreisepass“ ersatzlos weg. Ausgestellte Dokumente, mit einem Gültigkeitszeitraum über den 01.01.2024 hinaus, verlieren erst am eingedruckten Datum ihre Gültigkeit.

Für den Personenkreis werden dann nur noch Bundespersonalausweise (22,80 €) oder Reisepässe (37,50 €) zur Ausstellung kommen. Dabei ist zu beachten, dass das biometrische Foto nicht älter als 3 Monate sein darf und die Bearbeitungsfrist 2 – 7 Wochen dauern kann.

Des Weiteren ändern sich die Gebühren für Reisepässe (Personen über 24 Jahre) zum 01.01.2024 wie folgt:

Reisepass mit 32 Seiten	70 €
Reisepass mit 48 Seiten	92 €
Reisepass Express mit 32 Seiten	102 €
Reisepass Express mit 48 Seiten	124 €

Ihr Bürgerservice

# Aktionen des Generationensbeirats

## 2. Halbjahr

Um mit den Linnichern aller Altersklassen ins Gespräch zu kommen, hat sich der Generationensbeirat im zweiten Halbjahr 2023 sowohl an der Kindermeile als auch am Budenzauber auf dem Place de Lesquin beteiligt.

Wer in alten Bildern von Linnich stöbert, der findet noch Bilder einer Minigolf-Anlage neben dem alten Freibad. Mittlerweile ist diese bei allen Generationen beliebte Freizeitmöglichkeit verschwunden. Zu Unrecht fand der Generationensbeirat, und entschied, sich bei der Kindermeile erstmals mit einer mobilen Minigolfbahn zu präsentieren. Tja, der Rest ist eine Erfolgsgeschichte. Ohne Pause standen große und kleine Minigolfer bis zum Schluss der Kinder-



meile, um ihr Können mit Schläger und Ball unter Beweis zu stellen. Ein herzliches Dankeschön an den Verein Wir in Linnich, der die Anschaffung der Bahn finanziell unterstützt hat! Dank gebührt auch dem Bauhof und den Mitarbeitern

der Stadt Linnich, ohne die die Bestellung und Aufstellung der Bahn nicht möglich gewesen wäre. Beim Budenzauber hatten die Linnicher dann am Sonntag die Möglichkeit, auf die Arbeit des Generationensbeirats im kommen-

den Jahr Einfluss zu nehmen. An einen Weihnachtsbaum konnte jeder, egal ob klein oder groß, seine Wünsche für die Themen des Generationensbeirates hängen. Und da kamen eine Menge an interessanten Vorschlägen zusammen. Wünsche zur Ausstattung des Ruba (z.B. Rutsche), der Gestaltung der Spielplätze und der Innenstadt (weitere Sitzbänke) und der Dörfer (Bücherschränke) mischten sich mit Ideen zu Veranstaltungen. Der Generationensbeirat wird im kommenden Jahr die Vorschläge beraten und überlegen, welche Anliegen er durch seine Arbeit im Jahr 2024 fördern kann. Ihr habt die Wunschzettelaktion verpasst, aber noch eine gute Idee für Linnich? Dann meldet Euch unter generationensbeirat@linnich.de.

# GAL beim bundesweiten Vorlesefest aktiv

## Gesamtschüler\*innen lesen im Seniorenheim vor

Zum bereits 15. Mal beteiligten sich die Mitglieder des Arbeitskreises „Jugend in Linnich“ am bundesweiten Vorlesefest. Christiane Rese, Schulsozialarbeiterin der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich, Vertreterin des Arbeitskreises, besuchte zum Anlass des bundesweiten Vorlesefestes am 17. November mit vier Schüler\*innen der GAL – Leah M., Richard W., Hanna D. und Ali. A. die Seniorentagespflege St. Gereon in Linnich.

Vor Ort lasen die Schüler\*innen weihnachtliche Geschichten und Gedichte vor. Zwischen den Geschichten sangen die Senior\*innen, Mitarbeiter\*innen und GALler gemeinsam Weihnachtslieder. Die Senioren erzählten von ihren Erinnerungen an das Fest des heiligen Nikolaus, so wie sie es aus ihrer Kinder- und Jugendzeit kannten. Am Ende gab es noch ein großes Dankeschön und eine Urkunde für das tolle Vorlesen!

Ein ganz lieber Dank geht an die Seniorentagesgruppe und deren Mitarbeiter\*innen, die das Vorlesen in einer festlichen Umgebung ermöglicht haben!



# Wir gratulieren zum Geburtstag

Bürgermeisterin Marion Schunckenzer und die Ortsvorsteher\*in gratulieren herzlich:

- Herrn Heinrich Meerkatz**, der am 1.1. **86 Jahre** alt wird,
- Frau Maria Meerkatz**, die am 3.1. **83 Jahre** alt wird,
- Herrn Karl-Heinz Recher**, der am 3.1. **81 Jahre** alt wird,
- Frau Maria Heinen**, die am 4.1. **85 Jahre** alt wird,
- Herrn Wilhelm Bartschat**, der am 5.1. **87 Jahre** alt wird,
- Frau Anna Vandersee**, die am 6.1. **96 Jahre** alt wird,
- Herrn Eduard Tjarks**, der am 8.1. **90 Jahre** alt wird,

- Frau Margarethe Römer**, die am 12.1. **82 Jahre** alt wird,
- Frau Gisela Tetz**, die am 13.1. **82 Jahre** alt wird,
- Herrn Rudolf Zalejski**, der am 13.1. **84 Jahre** alt wird,
- Herrn Hellfried Knop**, der am 14.1. **81 Jahre** alt wird,
- Frau Maria Platzbecker**, die am 14.1. **84 Jahre** alt wird,
- Frau Eva Tinschert**, die am 15.1. **88 Jahre** alt wird,
- Herrn Ferdinand Schunck**, der am 15.1. **85 Jahre** alt wird,
- Herrn Jakob Hermanns**, der am 16.1. **87 Jahre** alt wird,
- Frau Margaretha Römer**, die am 16.1. **81 Jahre** alt wird,

- Herrn Hubert Spengler**, der am 17.1. **89 Jahre** alt wird,
- Frau Katharina Sieben**, die am 18.1. **96 Jahre** alt wird,
- Herrn Dieter Souren**, der am 18.1. **82 Jahre** alt wird,
- Herrn Eberhard Rothe**, der am 18.1. **83 Jahre** alt wird,
- Frau Marga Budel**, die am 19.1. **86 Jahre** alt wird,
- Frau Margaretha Töller**, die am 19.1. **93 Jahre** alt wird,
- Herrn Manfred Seul**, der am 19.1. **90 Jahre** alt wird,
- Herrn Ernő Gyarmati**, der am 19.1. **90 Jahre** alt wird,
- Frau Maria Schulte**, die am 22.1. **83 Jahre** alt wird,

- Frau Johanna Prümmer**, die am 22.1. **96 Jahre** alt wird,
- Frau Magdalena Zaufß**, die am 25.1. **83 Jahre** alt wird,
- Herrn Gottfried Mrasek**, der am 25.1. **84 Jahre** alt wird,
- Frau Liesbeth Tremli**, die am 26.1. **89 Jahre** alt wird,
- Frau Charlotte Dovern**, die am 27.1. **87 Jahre** alt wird,
- Frau Apollonia Schneider**, die am 27.1. **82 Jahre** alt wird,
- Frau Sofia Esser**, die am 27.1. **83 Jahre** alt wird,
- Herrn Erich Zenker**, der am 31.1. **86 Jahre** alt wird.

**Allgemeine Besuchszeiten der Stadt Linnich**

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr  
 Do 14:00 - 18:00 Uhr  
 Telefonzentrale 02462/9908-0

Bitte melden Sie sich vor jedem Besuch bei Ihrem Sachbearbeiter/Ihrer Sachbearbeiterin telefonisch an!

**Bürgerbüro, Altermarkt 5:**

Mo - Mi 08:00 - 12:00 Uhr  
 14:00 - 16:30 Uhr  
 Do 08:00 - 12:00 Uhr  
 14:00 - 18:00 Uhr  
 Fr. 08:00 - 12:00 Uhr

Die Bearbeitung ist nur nach **vorheriger Terminvereinbarung unter 9908320 möglich**. Wir möchten hier nochmals daran erinnern, dass der Nichtbesitz eines aktuellen Dokumentes eine Ordnungswidrigkeit darstellt und geahndet werden kann.

**DIE STADTVERWALTUNG LINNICH IST AB DEM 02.01.2024 WIEDER FÜR SIE ERREICHBAR!**

**ÖFFNUNGSZEITEN RUBA LINNICH**

**Mo: Schul- und Vereinsschwimmen**  
**Di: 06.30 - 13.00 Uhr / 15.00 - 19.00 Uhr**  
**Mi: 06.30 - 13.00 Uhr / 15.00 - 19.00 Uhr**  
**Do: Schul- und Vereinsschwimmen**  
**Fr: 06.30 - 13.00 Uhr / 15.00 - 19.00 Uhr**  
**Sa: geschlossen**  
**So: geschlossen**

Linnicher RUBA  
 Städtisches Hallenbad  
 Bendenweg 18  
 52441 Linnich  
 Telefon 0 24 62/85 98

**Eintrittspreise:**

Kinder	2,50
10er-Karte	21,00
20er-Karte	39,00
Erwachsene	3,50
10er-Karte	31,00
20er-Karte	59,00

**Ihr Ruba-Team freut sich auf ihren Besuch!**

**Im Zeitraum 02.01. bis voraussichtlich 01.02.2024 findet die jährliche Grundreinigung statt. Aus diesem Grund bleibt das Linnicher Hallenbad geschlossen.**

Januar		
Mo	1	Neujahr KW 01 ↓
Di	2	2,3 S1
Mi	3	2 MGB
Do	4	
Fr	5	
Sa	6	
So	7	KW 02 ↓
Mo	8	3 1
Di	9	1 MGB
Mi	10	
Do	11	🌲
Fr	12	
Sa	13	
So	14	KW 03 ↓
Mo	15	2,3
Di	16	2 MGB
Mi	17	
Do	18	
Fr	19	
Sa	20	2
So	21	KW 04 ↓
Mo	22	3 1
Di	23	1 MGB
Mi	24	1
Do	25	
Fr	26	
Sa	27	
So	28	KW 05 ↓
Mo	29	2,3
Di	30	2 MGB
Mi	31	

- 1 Restabfall, mit Bezirk
- 2 Bioabfälle, mit Bezirk
- 1 Papier, mit Bezirk
- Gelbe Säcke, im gesamten Gemeindegebiet
- Schadstoffmobil (Standort und -zeit im Textteil)
- MGB Restabfall Großbehälter (nach Vereinbarung)
- G Grünschnitt-Straßensammlung im gesamten Gemeindegebiet
- 🌲 Weihnachtsbaumsammlung

**REGIOENTSORGUNG AöR** Für Sie in unserer Region!

**Sortierhilfe**

Restmüllbehälter	Biomüllbehälter	Gelber Sack	Altglascontainer	Papiertonne
<ul style="list-style-type: none"> <li>Hygieneartikel</li> <li>kaputtes Porzellan</li> <li>Haushaltsartikel</li> <li>Straßenkehrriech</li> <li>Asche</li> <li>kaputte Glühlampen</li> <li>Windeln</li> <li>gebrauchte Tapeten</li> <li>Blumentöpfe</li> <li>Butterbrotpapier</li> <li>Glasscherben</li> <li>Plastikeimer Videobänder</li> <li>CD's</li> <li>Verschmutztes Papier</li> <li>Staubsaugerbeutel</li> <li>Spiegelglas</li> <li>Kinderspielzeug</li> <li>Putzklappen usw.</li> </ul> <p><b>Das bitte nicht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Bauschutt</li> <li>Schadstoffe</li> <li>Elektrogeräte</li> <li>flüssige Abfälle usw.</li> </ul>	<p><b>Organische Küchen- und Gartenabfälle wie</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>z. B. Eierschalen</li> <li>Gemüsereste</li> <li>Kaffeefilter</li> <li>Teeblätter</li> <li>Obstreste</li> <li>Nusschalen</li> <li>Pflanzen und Zweige</li> <li>Grasschnitt</li> <li>Moos</li> <li>Laub</li> <li>Sägespäne</li> <li>Unkraut usw.</li> </ul> <p><b>Das bitte nicht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Plastiktüten</li> <li>Restmüll</li> <li>Glas</li> <li>Metall</li> <li>Binden</li> <li>Katzenstreu usw.</li> </ul>	<p><b>Verkaufsverpackungen</b> (aus Metall, Kunststoff oder Verbundmaterial)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>z.B. Aluminiumfolie</li> <li>Plastiktüten und Folien</li> <li>Konserven- und Getränkedosen</li> <li>Schraubverschlüsse</li> <li>Joghurt-/Sahnebecher</li> <li>beschichtete Pappe oder Papierbehälter</li> <li>Milch- und Saftkartons</li> <li>Vakuumverpackungen</li> <li>Plastikflaschen usw.</li> </ul> <p><b>Das bitte nicht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Kinderspielzeug</li> <li>Gartenmöbel</li> <li>Glas</li> <li>Dämm- und Baustyropor</li> <li>verwertbare Abfälle aus Kunststoff, Metall oder Verbundstoffe usw.</li> </ul>	<p><b>Gläser und Flaschen nach Farbe sortiert</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>weiß</li> <li>grün</li> <li>braun</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>z.B. Getränkeflaschen</li> <li>Essig oder Ölfaschen</li> <li>Konservengläser</li> <li>Trinkgläser usw.</li> </ul> <p><b>Das bitte nicht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Glühbirnen</li> <li>Brillengläser</li> <li>Spiegelglas</li> <li>Fenster- / Autogläser</li> <li>Keramik</li> <li>Metall- / Plastikdeckel</li> <li>Korken</li> <li>Aquarien</li> </ul> <p><b>Bitte Einwurfzeiten der jeweiligen Containerstandorte beachten.</b></p>	<p><b>Pappe, Papier und Kartona-</b>gen (ohne Verunreinigungen und frei von Fremdstoffen wie z. B. Metall oder Kunststoff)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Zeitschriften</li> <li>Zeitungen</li> <li>Prospekte</li> <li>Broschüren</li> <li>Kataloge</li> <li>saubere Verpackungen</li> <li>aus Papier und Pappe</li> </ul> <p><b>Das bitte nicht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Aktenordner</li> <li>verschmutztes Papier</li> <li>Hygienepapier</li> <li>benutzte</li> <li>Papieraschentücher</li> <li>fettreiches oder wasserfestes Papier</li> </ul>

**IMPRESSUM**

**Herausgeber** und verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin der Stadt Linnich, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich.  
 Verlag: Super Sonntag Verlag  
 Dresdener Str. 3, 52068 Aachen  
 Geschäftsführung: Jürgen Carduck, Andreas Müller

Anzeigenleitung: Jürgen Carduck  
 Druck: Euregio Druck GmbH,  
 Dresdener Str. 3, 52068 Aachen  
 Auflage: 6.450 Exemplare

**REDAKTIONSSCHLUSS**

Die nächste Ausgabe von „Linfo“ erscheint am 28. Januar 2024. Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist der 18. Januar 2024. Ich bitte Sie, die Beiträge in **Dateiform** an folgende Adresse einzusenden oder per E-Mail zu schicken: Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich

1 - Linfo - Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich oder Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 1, - Linfo - , Postfach 1240, 52438 Linnich.  
 Telefon: 02462/9908 - 114,  
 E-Mail: [linfo@linnich.de](mailto:linfo@linnich.de)



# Besuch aus Lesquin

Bereits seit 1974 besteht die Städtepartnerschaft zwischen der Stadt Linnich und der nordfranzösischen Stadt Lesquin.

Die enge Verbundenheit zwischen Linnich und Lesquin kam beim traditionellen Treffen anlässlich des Andreasmarktes am 04.12.2023 zum Ausdruck.

Bürgermeister Jean-Marc Ambroziewicz besuchte mit einer kleinen Delegation den feierlichen Empfang. Nach einer kleinen Stärkung wurde eine Planwagenfahrt, liebevoll durchgeführt von Hubert Josef Meyer, Boslar, zur Alten Kirche Körrenzig gestartet. Der Vorstand empfing die Bürgermeisterin und ihre Gäste mit einem aromatischen Glühwein, der bei den winterlichen Temperaturen sehr willkommen war.

Danach fand eine sehr interessante Führung durch das historische Gebäude statt. Die Dolmetschertätigkeiten übernahmen in diesem Jahr Frau Geneviève Mörschel, Frau Petra Wellmann und Frau Barbara Müller, denen ein großes Dankeschön für ihre Hilfe ausgesprochen werden muss.

Am Spätnachmittag verließ die französische Delegation nach einem Ausklang in der Kultur- und Begegnungsstätte mit einem Buffet der Landmetzgerei Jansen Linnich und bestätigte, dass erneut miteinander ein schöner und abwechslungsreicher Tag in gemütlicher und lockerer Atmosphäre verbracht wurde.



EUREGIO MARKETING EVENTS PRÄSENTIERT:

# LINNICH LIVE

# LAGERFEUER TRIO

**SA 2. MÄRZ 2024**

**TICKETS**

**KULTUR UND BEGEGNUNGSSTÄTTE**

TICKETS: Rathaus Linnich - Schreibwaren Kaufmann Linnich - Buchhandlung Thalia Jülich  
 VV: 17,- AK: 20,- EINLASS 19:00 UHR KONZERT 20:00 UHR

Anton Mückel Gerüstbau | RALF HERZIG GARTEN UND LANDSCHAFTSBAU | EUREGIO MARKETING EVENTS | BLANDFORT DAN GRUBB & CO. KG | UMS | KROB & CO

# Stabil. Glasfaser-Internet von NetAachen.

**NetAachen**

Thomas  
Leiter Kundenservice  
NetAachen

**Rabatte für Neu- und Bestandskunden.**

**bis zu 320 € Rabatt!\***

netaachen.de

\*Angebot gültig bis 17.03.2024. Adressat: Privatpersonen, Neu- oder Bestandskunden, Unternehmen bis 4 Mitarbeiter. Internet-Rabatt bei Beauftragung. Abhängig von der gewählten Bandbreite. Gutschrift: Anteilig über die ersten 10 Monate verteilt gutgeschrieben (z. B. 100,00 € Rabatt bei NetSpeed Glasfaser 250 entspricht 10,00 € x 10 Monate). Ab dem 11. Monat: Gutschrift der regulären Preise je Bandbreite und gemäß aktueller Preistabelle. Servicekosten bzw. Produktwechselgebühr entfallen. Vertragslaufzeit: 24 Monate, automatische Verlängerung, wenn der Vertrag nicht mit einer Frist von 1 Monat zum Ende der Mindestlaufzeit gekündigt wird. Kündigungsfrist: Nach Ablauf der Mindestlaufzeit 1 Monat zum Monatsende. Bestandskunden: Wechsel in Tarifgenerationen 2023 (Neuvertrag) mit Mindestlaufzeit von 24 Monaten bei mindestens gleicher Geschwindigkeit, bei Wechsel innerhalb der Tarifgeneration 2023 auf eine höhere Geschwindigkeit. Ablauf des Bestandsvertrages automatisch mit Inkrafttreten des Neuvertrages. Rabatte auf die Grundgebühr und/oder auf den Bandbreitenaufpreis des Bestandsvertrages werden nicht automatisch Bestandteil des Neuvertrages.

# Pflegeberatung „vor Ort“

Der Kreis Düren bietet regelmäßige Pflegeberatungen für ratsuchende Bürgerinnen und Bürger an. Pflegebedürftige und deren Angehörige erhalten hier von Pflegefachkräften umfangreiche Informationen zu Hilfe-

und Pflegeangeboten. Die Beratung ist trägerunabhängig, vertraulich, neutral und kostenlos.

**Beratungsort:** Rathaus, Rurdorfer Str. 64, Linnich, kleiner Sitzungssaal

## Beratungstermin:

dienstags von 8.30 bis 10.30 Uhr am 16.01.2024, 19.03.2024, 21.05.2024, 16.07.2024, 17.09.2024, 19.11.2024

**Anmeldung** bitte über Frau Sabine Deubgen, Tel.: 02462/9908-114



Photographiee.eu – stock.adobe.com

## Nachruf

Am 1. Dezember 2023 verstarb

**Herr Martin-Josef Zauß**

im Alter von 89 Jahren.

Herr Zauß war vom 01.01.1961 bis 28.02.1973 beim Wasserleitungszweckverband Titz-Linnich beschäftigt und dort mit dem Kassieren des Wassergeldes und dem Ablesen der Zähler betraut.

Am 01.03.1973 wurde er von der Stadt Linnich als Verwaltungsangestellter übernommen und war ab diesem Zeitpunkt im Verwaltungsbereich des Wasserwerkes eingesetzt. Nach dem Verkauf des Wasserwerkes wurde Herr Zauß im November 1991 zum Bauamt versetzt und war dort bis zu seinem Renteneintritt am 01.01.1998 tätig.

Herr Zauß hat sich stets durch Fleiß und Gewissenhaftigkeit ausgezeichnet. Wegen seines freundlichen und hilfsbereiten Wesens wurde er von allen geschätzt.

Die Stadt Linnich wird dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Für Rat und Verwaltung der Stadt Linnich

Marion Schunck-Zenker  
Bürgermeisterin

Frank Wünsche  
Personalratsvorsitzender

## Sprechstunde der Fraktionen

### CDU-Fraktion

Vereinbaren Sie jederzeit individuell einen Gesprächstermin mit Ratsvertretern der CDU-Fraktion, indem Sie unter der Telefonnummer 0160/97218844 oder per E-Mail an [cdu-fraktion@linnich.de](mailto:cdu-fraktion@linnich.de) Kontakt aufnehmen.

### SPD-Fraktion

Die Sprechstunde der SPD-Fraktion findet nach telefonischer Vereinbarung unter 02462/1455 statt.

### PKL-Fraktion

Die UWG-PKL ist 24 Stunden für die Bürger da.

Im Rahmen ständiger Erreichbarkeit ist die UWG-PKL in Linnich unter der Tel.-Nr. 0170/4819780 rund um die Uhr für die Linnicher Bevölkerung erreichbar. Unter genannter Tel.-Nr. können dann dringende Fragen sofort beantwortet werden oder es wird ein persönlicher Termin vereinbart, der selbstverständlich auch vor Ort wahrgenommen werden kann. Deshalb speichern Sie gleich unter Ihren Kontakten: PKL = 0170/4819780

### Ratsfraktion der Grünen

Alle zwei Wochen lädt die Grüne Fraktion in den geraden Kalenderwochen montags um 18.45 Uhr zur Bürger\*innen-Sprechstunde ein, ausgenommen an Feiertagen und in den Schulferien.

Dafür gibt es den „Grünen Treffpunkt“ in Linnich, Rurstraße 35, direkt neben der Sparkasse.

Kontaktmöglichkeit per E-Mail: [kontakt@gruene-linnich.de](mailto:kontakt@gruene-linnich.de)

### FDP-Fraktion

Die Bürgersprechstunden der Fraktion der Freien Demokraten finden in diesem Jahr an den folgenden Tagen statt: 26. April, 7. Juni, 9. August, 13. September, 17. Oktober, 15. November, 29. November.

Beginn ist jeweils um 18:30 Uhr im kleinen Sitzungssaal (ehem. Trauzimmer) des Rathauses.

Darüber hinaus stehen wir jederzeit per E-Mail ([info@fdp-linnich.de](mailto:info@fdp-linnich.de)) zur Verfügung.

Datum	Beginn	Bezeichnung	Raum
18.01.2024	18.00 Uhr	Ausschuss f. Controlling	Großer Sitzungssaal
23.01.2024	18.00 Uhr	Rechnungsprüfungsausschuss	Großer Sitzungssaal
25.01.2024	17.00 Uhr	Haupt- und Beschwerdeausschuss	Großer Sitzungssaal
25.01.2024	0:00	Stadtrat	Großer Sitzungssaal

# Stadt Linnich hat den Heimatpreis 2023 vergeben

Die Stadt Linnich hat in 2023 zum fünften Mal den Heimat-Preis des Landes Nordrhein-Westfalen ausgelobt. Der Heimat-Preis ist eine Initiative der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, um in Kommunen herausragendes Engagement von Menschen

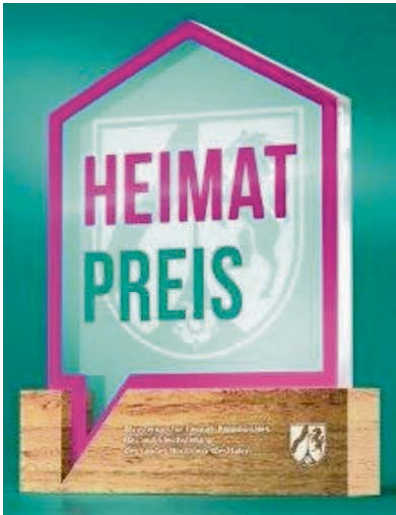
für die Gestaltung der Heimat vor Ort in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken.

Die mit insgesamt 5.000,00 € dotierte Auszeichnung ging an 3. Preisträger. Den ersten Platz belegte der Bürgerbus Linnich e. V., den

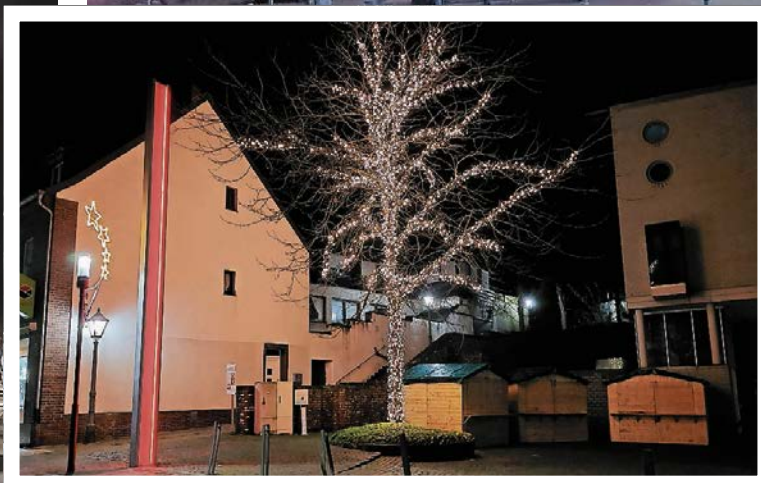
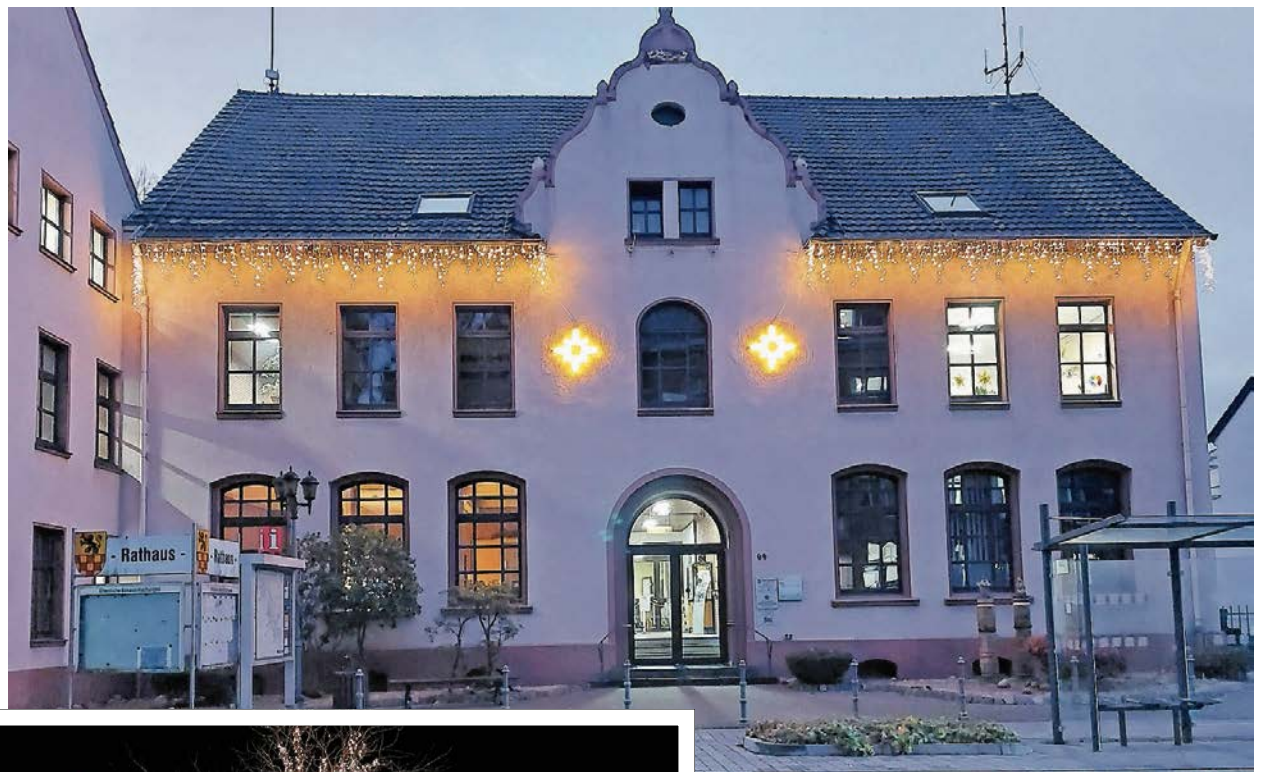
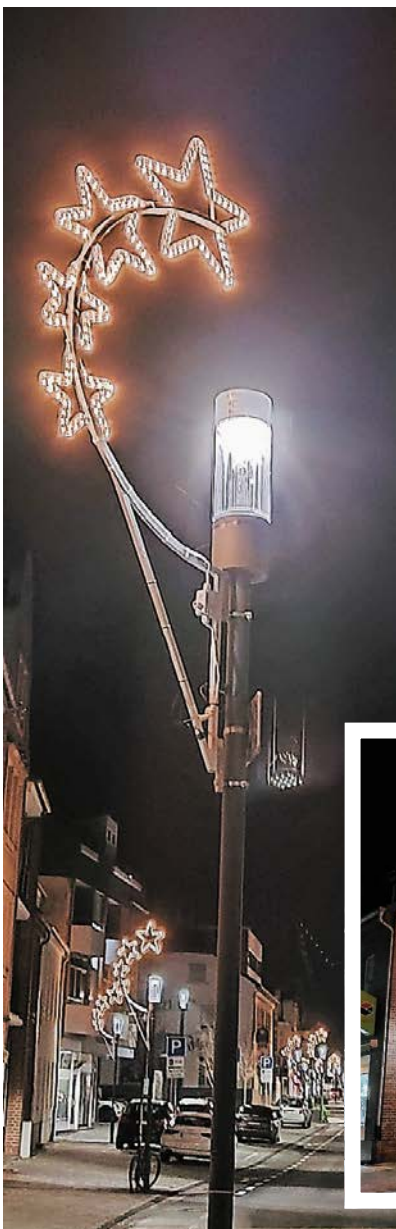
zweiten Platz erzielte Herr Reiner Havertz und den dritten Platz Herr Richard Reuters.

Am 04.12.2022 erhielten die Preisträger den Heimat-Preis im feierlichen Rahmen des diesjährigen Andreasmarkttempfangs.

Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker bedankte sich bei allen Ehrenamtlern, die unentgeltlich und aus persönlicher Motivation sowie Überzeugung heraus in ihrer Freizeit für die Linnicher Bevölkerung tätig sind, und sprach ihren großen Respekt und Anerkennung aus.



# Stimmungsvolle Weihnachtsbeleuchtung im Städtchen



In diesem Jahr erhellen Sternschnuppen die Innenstadt und eine Lichterkette und zwei Sterne zieren das Rathaus.

Die Stadt Linnich bedankt sich bei dem Stadtmarketingverein Wir in Linnich für die gute Zusammenarbeit.

Danke auch an den Sponsor, an den Verfügungsfonds und die Kolleginnen und Kollegen der Stadt Linnich!

# Große GAL Wintergala

Abwechslungsreiche Abendveranstaltung in weihnachtlicher Atmosphäre in Aldenhoven

**K**urz vor den Weihnachtsferien fand in der festlich dekorierten Aula der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich am Standort Aldenhoven die große Wintergala statt. In einer feierlichen Atmosphäre mit knapp 200 Gästen, darunter viele Familien mit Kindern, hatten sich alle teilnehmenden GALler richtig herausgeputzt und präsentierten ein vielfältiges musikalisches und künstlerisches Programm.

Die Wintergala bot tolle Unterhaltung mit Weihnachtsliedern, dargeboten durch die Chöre der Stufen 5, 6 und 7, und fleißig einstudierten Tänzen. So präsentierten die „Dancers“ der 6d und die Tanzgruppe der Stufe 8 mit rhythmischen und stimmungsvollen Showtänzen wie der „Christmas Love Story“ ihr Können auf der Bühne der Aula.

Für die künstlerische Facette des Abends sorgte der Kurs „Darstellen und Gestalten“ der Stufe 9 mit einer winterlichen Modenschau aus



selbst gestalteter Papierkleidung. Das Zwischenspiel übernahm der Kurs „Darstellen und Gestalten“ der Stufe 7 mit dem Vortragen besinnlicher Texte.

Unter der Gesamtleitung von Anne Schmalen und der musikalischen Begleitung durch Daniel Katzenstein de Fuentes und Martina Schmalen entstand eine wunderbare Gala mit vielen Facetten.

Die technische Leitung übernahm Andreas Steinbusch.

Zu den vielen Gästen zählte nicht nur die Schulleitung der GAL, sondern auch der stellvertretende Bürgermeister der Gemeinde Aldenhoven und Vertreter des Fördervereins der GAL.

Als Belohnung für das gelungene Programm erhielten die 97 jungen Stars des Abends ein Geschenk,

über das sie sich laut jubelnd freuten: nämlich schulfrei für erste Stunde des folgenden Unterrichtstages.

Unterstützt durch den Förderverein der GAL geht der Gesamterlös der Veranstaltung an das „WDR 2 Weihnachtswunder“, welches in diesem Jahr Hilfsprojekte für Frauen auf der ganzen Welt unterstützt.

# WenDo Kurse für Frauen und Mädchen – Ein voller Erfolg!

**A**m 11.12. und am 12.12.2023 fanden in der Zeit von 16:00 – 20:00 Uhr zum wiederholten Male WenDo Kurse für Frauen und Mädchen in der Kultur- und Begegnungsstätte statt. Organisiert und angeboten wurden die WenDo Kurse von der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Linnich.

Die Leiterin der WenDo Kurse, Claudia Becker, erklärte den Teilnehmerinnen zunächst einmal warum es bei WenDo überhaupt geht und was man im Detail darunter versteht. Nach dem theoretischen

Teil sollten die Teilnehmerinnen von ihren bisherigen Erfahrungen berichten und dabei verdeutlichen, welche Situationen sie verärgert oder verängstigt haben. Ziel dieses Kurses war es, einen Anteil zur Gewaltprävention zu leisten und die Frauen und Mädchen zu stärken, damit sie keine hilflosen Opfer von sexueller Gewalt und aggressiven Übergriffen werden.

Im Nachgang zu den WenDo Kursen meldeten die Frauen und Mädchen der Gleichstellungsbeauftragten zurück, dass die Kurse für sie persönlich ein voller Erfolg waren.



# Berufsorientierung für die Mittelstufe an der GAL

Metall- und Elektrotruck macht Halt in Linnich



**E**inen beeindruckenden Anblick, nicht nur von außen, sondern vor allem von innen, bot der Metall- und Elektrotruck des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln, der im Dezember Halt an der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich machte, um dort die Mittelstufenschüler\*innen der GAL kostenfrei über die Möglichkeiten im Berufsfeld der Metall- und Elektrobranche zu informieren.

Der Besuch des Trucks, organisiert durch Schulsozialarbeiterin Christiane Rese, ist Teil der vertieften Berufsorientierung der Stufe 9. Die GALler erhielten Einblicke und Informationen zu technischen Ausbildungen und Berufen in der Me-

tall- und Elektroindustrie.

Alle Klassen der Stufe 9 sowie die Technikkurse der Stufen 8 und 10 besuchten den Truck. Dabei erhielten sie die Möglichkeit, praxisorientiert an verschiedenen Stationen zum Beispiel kollaborative Roboter auszuprobieren, das Fräsen eines Würfels mittels einer CNC-Fräse durchzuführen und elektronische Schaltungen vorzunehmen.

Das Gesamtpaket des Trucks bot den Schüler\*innen zudem multimediale Angebote wie Kurzfilme über die Berufswelt der Metall- und Elektrobranche und schafft es so, berufliche Orientierung anzubieten und mögliche Perspektiven zu schaffen.

# Linnich goes to Hollywood

Kinotag fand am 8. Dezember in der Kultur- und Begegnungsstätte statt

**W**enn es nach Popcorn duftet und im Saal die große Leinwand aufgebaut ist, kann das nur eins bedeuten: Es ist Kinotag!

Die Stadt Linnich hatte hierzu die Kinder der Merzbachschule eingeladen um mit ihnen gemeinsam den Film „Die Schöne und das Biest“ zu sehen. Ca. 380 Kinder nebst Lehrer\*innen freuten sich über frisches Popcorn, leckeres Eis und Getränke. Der Vormittag verging wie im Fluge und schon war die Vorstellung vorbei und die Kinder machten sich wieder auf den Weg zum Bus.

Nun blieb für das städt. Personal genug Zeit, den Saal wieder herzurichten und frisches Popcorn anzufertigen, bis um 15.00 Uhr die Jugendvorstellung mit „Spiderman – Far from Home“ startete. Begleitet durch die beiden Jugendleiterinnen Varinja Wirtz und Hannah Wessel konnten auch hier Kinder und Jugendliche die Möglichkeit geboten werden, ein kostenfreies Kinovergnügen zu erleben.

Am Abend hatte dann die Stadt



Linnich zu einem Familienfilm eingeladen. In der Kinovorstellung wurde „The greatest Showman“ mit Hugh Jackman in der Hauptrolle gezeigt. Auch hier kamen ganze Familien, um eine schöne Zeit in der Kube zu verbringen.

Durch Mittel des Stärkungspaktes NRW war die Stadt Linnich in der Lage, diesen Kinotag für alle kostenfrei zu veranstalten. Der leistungsstarke Beamer, der ein volles Kinovergnügen erst so richtig erlebbar machte, wurde durch die Fa-

Keller Büromaschinen aus Aachen zur Verfügung gestellt.

Die Stadt Linnich hat für die Filmvorführungen eine Jahreslizenz erworben, so dass auch im Jahr 2024 sicherlich weitere Kinotage folgen werden.

## Budenzauber zum Andreasmarkt

**V**om 2. bis 4. Dezember fand wieder zur Einstimmung auf den Andreasmarkt der Budenzauber auf dem Place de Lesquin statt. In 13 weihnachtlich geschmückten Buden und Ständen konnten die Besucher viel entdecken:

Es gab Kunsthandwerk, weihnachtliche Floristik, Strick- und Näharbeiten sowie Werke aus Holz, Filz und anderen Materialien. Für Kinder gab es Entenangeln und frisches Popcorn, während bei der Kräuterhexe Kräutermischungen, Tees und selbstgemachter Eierlikör erworben werden konnte. Neben in der Bude der Stadtgarde

dampfte schon der Glühwein und kulinarisch wurden die Gäste des Budenzaubers mit einer heißen Wurst frisch vom Grill der Jungs von Fortuna Linnich verwöhnt. Wer es lieber süß mochte, konnte frische Waffeln in Herzform oder als Pommes genießen.

Höhepunkt war sicherlich für die Kinder der Besuch des Nikolauses, der am Samstag und Sonntag eine Stippvisite nach Linnich machte und kleine Bücher und Schokolade verteilte. Am Sonntag besuchte uns dann zusätzlich der noch der Linnicher Männergesangsverein und stimmte mit allen anwesenden Weihnachtsliedern an.

Kinder der Besuch des Nikolauses, der am Samstag und Sonntag eine Stippvisite nach Linnich machte und kleine Bücher und Schokolade verteilte. Am Sonntag besuchte uns dann zusätzlich der noch der Linnicher Männergesangsverein und stimmte mit allen anwesenden Weihnachtsliedern an.

## Achtung falsche Handwerker

**„Lassen Sie mich rein, ich muss die Heizung kontrollieren“ oder „Über Ihnen ist ein Wasserschaden, wenn ich jetzt nicht sofort bei Ihnen nachgucken darf, tragen Sie die Verantwortung!“**

Mit dieser – oftmals in dringlichem Ton formulierten – Ansprache werden zurzeit verstärkt Seniorinnen und Senioren im Linnicher Stadtgebiet an der Haustür von vermeintlichen Handwerkern in entsprechender „Arbeitskluft“ konfrontiert. Die Betrüger geben sich zum Beispiel als Heizungsmonteure, Wasserwerker oder Ähnliches aus und behaupten, sie seien von der Stadt geschickt worden, um eine Reparatur vorzunehmen. So gelangen sie unter Vorspiegelung, zum Beispiel eines Wasserrohrbruchs oder einer defekten Heizungsanlage, in die Wohnungen oder Kellerräume. Sind sie erstmal in der Wohnung/den Kellerräumen, werden Seniorinnen und Senioren dann mit „sinnfreien“

Aufgaben, wie zum Beispiel, den Wasserhahn auf- oder zuzudrehen, im Badezimmer „geparkt“ und die Wohnung währenddessen nach Wertgegenständen durchsucht.

**„Der hatte doch eine Arbeitsjacke an. Ich dachte wirklich, dass er von der Heizungsfirma ist.“**

Leider sind die „Falschen Handwerker“ sehr erfolgreich. Abgesehen vom materiellen Schaden sind die psychischen Folgen dieser Taten bei älteren Menschen groß. Das Grundvertrauen in die Sicherheit und Geborgenheit der eigenen vier Wände ist gestört. Angst und Scham, auf diesen Betrug hereingefallen zu sein, hinterlassen Spuren.

**Tipps der Polizei gegen den Betrug an der Haustür**

• **„Die Tür bleibt zu!“:** Schauen Sie sich Besucherinnen und Besucher vor dem Öffnen der Tür durch den Türspion oder durch das Fenster genau an. Öffnen Sie die Tür nur bei vorgelegtem Sperrriegel.

• **Terminabsprache:** Lassen Sie nur Handwerker in Ihre Wohnung, die Sie selbst bestellt haben oder die von der Hausverwaltung/Wohnungsgesellschaft angekündigt worden sind.

• **Kontakt bereithalten:** Halten Sie die Telefonnummer Ihrer Hausverwaltung/Wohnungsgesellschaft griffbereit. Wenn Sie sich unsicher fühlen, nehmen Sie telefonisch Rücksprache auf oder vereinbaren Sie vorab ein Kennwort für Handwerker-Termine.

• **Vertrauensperson hinzuziehen:** Lassen Sie keine Fremden in Ihre Wohnung. Bestellen Sie Unbekannte zu einem späteren Zeitpunkt wieder, wenn eine Vertrauensperson anwesend ist.

• **Um Hilfe rufen:** Wehren Sie sich energisch gegen zudringliche Besucherinnen und Besucher. Sprechen Sie sie laut an oder rufen Sie um Hilfe.

• **Gute Nachbarschaft:** Treffen Sie mit Nachbarinnen und Nachbarn, die tagsüber zu Hause sind, die Ver-

einbarung, sich bei unbekanntem Besucherinnen und Besuchern an der Wohnungstür gegenseitig Beistand zu leisten.

• **Ausweis zeigen lassen:** Verlangen Sie von Amtspersonen grundsätzlich den Dienstaussweis. Rufen Sie im Zweifel vor dem Einlass die entsprechende Behörde an. Suchen Sie deren Telefonnummer selbst heraus.

• **Notruf wählen:** Zögern Sie nicht, wenn Sie verdächtige Fremde im Gebäude beobachten, die Polizei unter der Notrufnummer „110“ zu verständigen.

**Übrigens:**

Betrügerinnen und Betrüger werden immer versuchen, Sie unter Druck zu setzen. Versuchen Sie, ruhig zu bleiben und durchzuatmen. Es ist keineswegs unhöflich, unangekündigte Besucherinnen und Besucher wegzuschicken, die Tür nicht zu öffnen und sich Hilfe zu holen. Soviel Zeit muss sein!

## Herzlichen Dank an alle Helfer

Am Donnerstag, 7. Dezember 2023 ist auf der Behelfsbrücke über die Rur ein LKW verunfallt. Trotz aller Warnschilder hatte der 40 Tonnen schwere LKW versucht, die Brücke zu queren, und das mit so viel Schwung, dass der Auflieger auf den Betonabtrennungen zwischen Fußweg und Fahrbereich auflag und feststeckte. Gemeinsam mit einem Abschleppunternehmen gelang es der Freiwilligen Feuerwehr und dem THW Ortsverband Jülich, den LKW zu bergen. Noch am späten Abend begutachtete der Einsatzleiter der Wehr, der Leiter des THW und Bürgermeisterin Schunck-Zenker die durch den Unfall entstandenen Schäden an der Behelfsbrücke, die im ersten Moment zu einer kompletten Sperrung führen mussten. Noch in der Nacht wurden dann

die ersten notwendigen Schritte veranlasst, um die Brücke möglichst schnell wieder freigeben zu können. Und am Ende ging es dann tatsächlich recht schnell: bereits in den Morgenstunden des Freitags begutachtete die Bauabteilung der Stadt und ein Statiker die Schäden, im Anschluss konnte zumindest die Freigabe für den Fußgängerverkehr erfolgen.

Am darauffolgenden Samstag legte sich ein Spezialtrupp des THW Ortsverband Witten und der Ortsverband Jülich ins Zeug und verbaute das durch die Autobahn GmbH des Bundes sehr rasch und unbürokratisch zur Verfügung gestellte Material. Bereits mittags konnte die Brücke dann wieder für den Autoverkehr freigegeben werden. Allen Beteiligten ein ganz herzliches Dankeschön!



## Geschichten 2023

Beim alljährlichen Jahresrückblick von Radio Rur werden Geschichten aus dem Kreis Düren vorgestellt, die exklusiv noch einmal von den Personen erzählt werden, die ihre Geschichten und die besonderen Momente erlebt haben. In diesem Jahr hatte Chefredakteur Dietrich Meier Herrn Jochen Schüsseler, THW Ortsverband Jülich und Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker eingeladen, um über die Errichtung der Behelfsbrücke über die Rur zu berichten. Leider konnte Herr Schüsseler an der Veranstaltung wegen eines Einsatzes in Linnich nicht teilnehmen, sodass die Bürgermeisterin allein über

die vielen Vorbereitungen und Genehmigungsprozesse bis hin zur unglaublichen Leistung des Technischen Hilfswerks zu Errichtung der über 80 Meter langen Behelfsbrücke in Linnich berichtete.

Weitere Themen des Abends waren der Bericht eines Dürener Unternehmers, der am nördlichsten Schlittenhunderennen in Norwegen teilgenommen hat, ein junger Mann, der mit dem Fahrrad von Niederzier nach Indien gefahren ist sowie ein Bericht der Organisatoren des Tollrock Festivals in Schmidt und ein weiterer Dürener Unternehmen, der eine Marktlücke mit einer Wurmzucht entdeckt.



## Wer spendet Winterkleidung?

Die Kleiderkammer der Stadt Linnich benötigt dringend warme Kinderkleidung für Kinder ab 8 Jahren. Wer spenden möchte, kann die Kleidung zu den Öffnungszeiten der Kleiderkammer vorbeibringen. Die Kleiderkammer ist montags von 14 - 17 Uhr, mittwochs ab 12

Uhr und freitags zwischen 9 - 12 Uhr geöffnet. Auch während der Weihnachtsferien ist offen. Die Adresse der Kleiderkammer lautet: Notunterkunft der Stadt Linnich, Rurdorfer Str. 51, 52441 Linnich.

Wir sagen schon einmal DANKE!!!

## Unternehmens-Forum für Gewerbetreibende



Im Stadtgebiet Linnich gibt es eine Vielzahl unterschiedlicher Unternehmen. Diese reichen von Kleingewerben bis hin zum Großunternehmen. Seitens der Stadt Linnich wurde nach einem Format gesucht, welches den verschiedenen Akteuren eine Plattform zu Informations- und Vernetzungsmöglichkeiten bietet.

Das erste Unternehmens-Forum fand nun am 22. November 2023 in der Kultur- und Begegnungsstätte der Stadt Linnich auf dem Place de Lesquin statt. Rund 40 Unternehmer und Gewerbetreibende folgten der Einladung und lauschten den Erläuterungen von Ute Marks, Stadt+Handel und von der Industrie- und Handelskammer Aachen, die über die momentane Lage des Einzelhandels, aber auch über die

Zukunftsaussichten des Einzelhandels referierten.

Im Anschluss bestand bei einem kleinen Imbiss die Möglichkeit, sich untereinander auszutauschen, sich kennenzulernen und zu verknüpfen wie auch mit der Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker ins Gespräch zu kommen.

Durch regelmäßige Veranstaltungen mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten, zu denen jeweils Fachvorträge etc. angeboten werden sollen, sowie die Möglichkeit in lockerer Atmosphäre in Kontakt zu kommen, soll eine Stärkung der Linnicher Unternehmen und Gewerbebetriebe erreicht werden. Eine kleine Abfrage unter den Teilnehmenden ergab schon Themenwünsche für das nächste Unternehmens-Forum, welches im Frühjahr 2024 stattfinden soll.

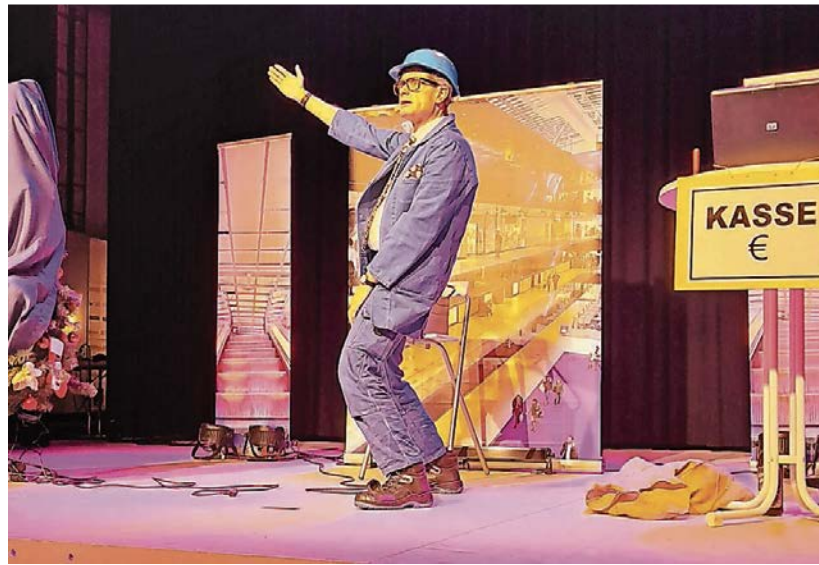
# Handwerker Peters begeisterte in Linnich

Comedy-Abend zum Andreasmarkt

Die Stadt Linnich hatte sich zum Abschluss des diesjährigen Andreasmarktes etwas Besonderes einfallen lassen. Sie hatte Handwerker Peters beauftragt, in der Kultur- und Begegnungsstätte sein Comedy-Programm „Drauß von der Baustell komm ich her“ zu präsentieren und damit allen Interessierten die Möglichkeit zu geben, den Andreasmarkt einmal anders ausklingen zu lassen.

Der Clou an der Sache war jedoch, dass man die Karten zu diesem Abend nicht kaufen konnten, sondern durch eine kleine Rätselaufgabe eine Mail-Adresse zu finden war, bei der man dann Karten bestellen konnte.

Insgesamt 150 Karten wurden



durch diese Aktion verteilt, wer aber am Andreasmarkt noch spontan teilnehmen wollte, durfte auch ohne Karte an der Veranstaltung teilnehmen.

Die Besucher\*innen des Comedy-Abends kamen dabei voll auf ihre Kosten: Handwerker Peters berichtete in seinem zweistündigen Programm, wie er die Weihnachtsvorbereitungen zwischen Geschenke besorgen, Braten kaufen und Weihnachtsbaumaufstellen hinbekommt. Dabei ging es mal deftig, mal lustig zur Sache, die vielen Lacher dankten es ihm.

Die Veranstaltung wurde durch den Stärkungspakt NRW gefördert, wodurch die Stadt Linnich die Möglichkeit hatte, diesen Comedy-Abend kostenfrei anzubieten.

## Bürgermeisterin übernimmt Schirmherrschaft über aufgestellte Weihnachtsbäume in den Ortschaften

In diesen Tagen sieht man wieder in fast allen Ortschaften die festlich geschmückten und beleuchteten Weihnachtsbäume, die von den Dorfgemeinschaften aufgestellt wurden. Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker übernimmt auch in diesem Jahr gerne die Schirmherrschaft



## Veranstaltungskalender der Stadt Linnich

**Dauerausstellung 25 Jahre Deutsches Glasmalerei-Museum „Glanzlichter einer strahlenden Kunst“**  
**Sonderausstellung „JUNGE REBELLEN – POLKE, RICHTER & FRIENDS“ bis zum 07.07.2024**

**Jeden Mittwoch**  
 Schnullercafé im Familienzentrum Bachpiraten, Bendenweg 21a, Linnich (nur ausserhalb der Ferien)

### Januar 2024

**Sonntag, 14.01.**  
 ab 15.11 Uhr Kindersitzung der Gevenicher Jekke, in der Bürgerhalle

**Samstag, 20.01.**  
 20.00 Uhr Tönnesball in Körrenzig, im Gemeindezentrum

**Sonntag, 21.01.**  
 ab 11.11 Uhr Dreigestirns-Biwak der Gevenicher Jekke, in der Bürgerhalle  
 Kaffeeklatschsitzung in Ederen

**Samstag, 27.01.**  
 ab 17.00 Uhr Kostümsitzung der Gevenicher Jekke, in der Bürgerhalle  
 Abendsitzung in Ederen

**Sonntag, 28.01.**  
 ab 11.11 Uhr Biwak der KG „Die Willerjেকে“, in der Bürgerhalle Gevensweiler

### Februar 2024

**Freitag, 02.02.**  
 20.00 Uhr Karnevalssitzung der IG Welzer Karneval in der Bürgerhalle Welz

**Donnerstag, 08.02.**  
 14.11 Uhr Altweibertreiben der Gevenicher Jekke, in der Bürgerhalle

**Freitag, 09.02.**  
 ab 18.30 Uhr 11. Welzer Nachtzug

**Samstag, 10.02.**  
 ab 14.00 Uhr Karnevalsumzug der KG „Die Willerjেকে“, ab Bürgerhalle Gereonsweiler  
 ab 15.11 Uhr Karnevalistischer Samstag der Gevenicher Jekke, in der Bürgerhalle

**Montag, 12.02.**  
 ab 14.11 Uhr Rosenmontagszug der Gevenicher Jekke mit Ausklang in der Bürgerhalle

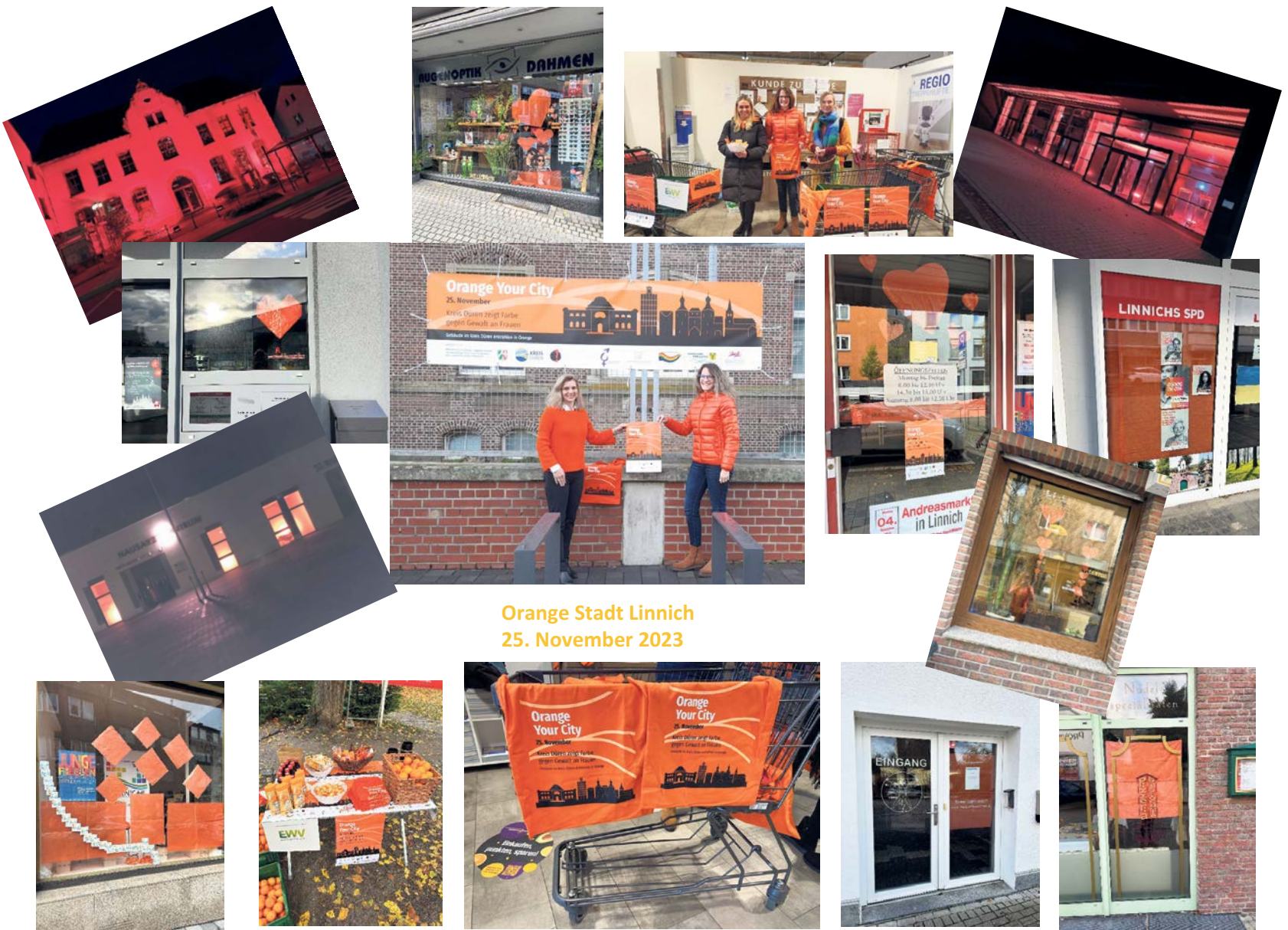
**Montag, 19.02.**  
 16 – 20 Uhr Blutspendetermin des DRK Linnich

### März 2024

**Samstag, 02.03.**  
 11 – 14 Uhr Tetzter Kindersachenmarkt in der Rurauenhalle Tetz  
 20.00 Uhr Konzert des Lagerfeuer Trios in der Kube, Linnich

Sollten Sie einen Eintrag wünschen, bitten wir um frühzeitige Benachrichtigung an Frau Eschweiler, Tel. 02462/9908-101 oder per Mail an: [linfo@linnich.de](mailto:linfo@linnich.de) oder [peschweiler@linnich.de](mailto:peschweiler@linnich.de)

Eintragungen in den Veranstaltungskalender der Website [www.linnich.de](http://www.linnich.de) sind von den Veranstaltern selbständig vorzunehmen. Die Termine sind nach einer kurzen Registrierung und Freischaltung sichtbar.



Orange Stadt Linnich  
25. November 2023

## Bewerbungsphase für Fördergelder der SL NaturEnergie Stiftung startet

### Windpark Gereonsweiler

Etwas mehr als ein Jahr nach der Inbetriebnahme der zehn Windenergieanlagen des Windparks Gereonsweiler kann nun zum ersten Mal die Förderung lokaler Vereine durch die SL NaturEnergie Stiftung erfolgen:

Aus 2022 stehen erhebliche Mittel für gemeinnützige Projekte und Initiativen mit Sitz in Linnich bereit. Über die Vergabe entscheidet ein Kuratorium aus Bürgerinnen und Bürgern der Stadt zusammen mit Bürgermeisterin Schunck-Zenker.

Voraussetzung für die finanzielle Unterstützung ist, dass die Beantragenden (insbesondere Sportvereine, Trachten- und Heimatvereine, Kulturorganisationen, Fördervereine von Kindergärten/Schulen und andere Einrichtungen) eine Spendenbescheinigung ausstellen können, also grundsätzlich gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Zwecke im Sinne des Abschnitts „steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung verfolgen.

Hier sei insbesondere die Jugend- und Altenhilfe, Kunst und Kultur, Natur- und Umweltschutz, Katastrophenschutz, Heimat und Heimatkunde, das traditionelle Brauchtum genannt. Projektanträge können bis zum 16.01.2024 per E-Mail an [mail@linnich.de](mailto:mail@linnich.de) oder per Post an die untenstehende städtische Adresse geschickt werden. Formulare sind über die Stadt Linnich erhältlich oder können unter [www.linnich.de](http://www.linnich.de) geladen werden.

„Mit den Fördergeldern möchten wir die Menschen in Linnich und ihr lebendiges Vereins- und Kulturleben unterstützen und ihnen für ihre Hilfe bei der Energiewende danken“, erklärt Milan Nitzschke, Geschäftsführer der SL NaturEnergie Unternehmensgruppe. Denn die Energiewende funktioniert nur als Gemeinschaftsprojekt. „Es ist ein gutes Zeichen, dass über die SL Naturenergie Stiftung herausragende Initiativen bei uns in Linnich unterstützt werden, denn die Menschen vor Ort sind ja auch direkt durch die Stromerzeugung betroffen. So wird Akzeptanz und Toleranz geschaffen“, ergänzt Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker.

Die zehn Nordex-Windenergieanlagen (N117, N131) in Gereonsweiler erzeugen jedes Jahr rund 90 Millionen kWh sauberen Strom. Damit

können rechnerisch etwa 25.700 Haushalte versorgt und 57.000 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart werden. In 2022 hatte SL NaturEnergie bereits eine Bürgerbeteiligung durchgeführt, in der sich Linnicher Bürgerinnen und Bürger auch direkt finanziell beteiligen konnten. Die Stiftungsgelder werden nun nach Abschluss des ersten vollen Betriebsjahres jährlich anhand der Jahreserträge neu errechnet und für Linnicher Initiativen zur Verfügung gestellt.

**Kontakt für Förderanträge:**

**Stadt Linnich**  
Rurdorfer Straße 64  
52441 Linnich  
Tel.: 02462 / 9908 - 101  
Fax.: 02462 / 9908 - 900  
E-Mail: [mail@linnich.de](mailto:mail@linnich.de)



SONSTIGES

# Winterleuchten am Glasmalerei-Museum

Ein ereignisreiches Wochenende fand am 16. und 17. Dezember 2023 statt

In weihnachtlicher Atmosphäre fand am Samstag zum 3. Mal der kleine Weihnachtsmarkt „Winterleuchten“ in Kooperation mit der Stadt, dem Museum und Linnicher Vereinen (AKV Linnich, Wir in Linnich, Vereinigte Junge Schützen) statt.

Speis und Trank wurden in den

Buden auf dem Museumsvorplatz angeboten, während auf der Fassade des Museums die Video-Illumination „Licht-Momente“ projiziert wurde. Der Kreis verwirklichte dieses Projekt gemeinsam mit dem Dürener Künstler Elmar Valter und der Firma Jordans & Hompesch. Im Museum bastelten Familien lustige Rentiere und lauschten dabei

Weihnachtsgeschichten vorgelesen von Patricia Eschweiler.

Auch am Sonntag war die Video-Illumination zu bestaunen. Ab 19 Uhr war Christine Westermann zu Gast im Museum. In Kooperation mit dem Förderverein DGML lud das Museum die Autorin ein, ihr neues Buch „Die Familien der An-

deren – Mein Leben in Büchern“ vorzustellen, dabei berichtete Westermann nicht nur über empfehlenswerte Bücher, sondern erzählte auch so manche Geschichte aus Ihrem eigenen Leben und Werdegang. Im Anschluss gab es für die Besucher die Möglichkeit, ein Buch von Christine Westermann signieren zu lassen.



## Zumba und Yoga starten nach den Weihnachtsferien

Der Pol.-TuS Linnich bietet den nächsten Zumbakurs am 8.01.2024 an.

Lass uns gemeinsam trainieren und Spaß haben! Denn dieses Workout fühlt sich nicht nach Workout an: Wir kombinieren Bewegungen mit niedriger und hoher Intensität zu einem kalorienverbrennenden Intervalltraining, bei dem man sich wie auf einer Tanz-Fitness-Party fühlt. Die Trainerin Julia Laven wartet gespannt auf ihre neue Gruppe. Der Kurs beginnt am 8. Januar und findet immer montags von 18 bis 19 Uhr in der Sporthalle der Gesamtschule Haus für junge Erwachsene am Bendenweg in Linnich statt. Die Kursgebühr für 10 Trainingseinheiten von je 60 Minuten beträgt 45 € für Nichtmitglieder und 22,50 € für Mitglieder.

Yoga mit Monika mit startet am Freitag, 5.01.2024 und Dienstag, 9.01.2024.

Diese Yogastunde ist angelehnt an das Yin Yoga. Eine etwas ruhigere Abfolge von Atemübungen und länger gehaltenen Formen, die geeignet sind, die Faszien anzusprechen.

Es werden alle Alters- und Mobilitätsgruppen mitgenommen.

Angeboten werden von Monika Wanitzek zwei Kurse: der erste Kurs am Dienstag von 18:30 – 19:30 Uhr in der Sporthalle der Grundschule in Linnich am Bendenweg.

Ihren zweiten Kurs bietet sie freitags an von 14 bis 15 Uhr im Martinuszentrum in Linnich. Die Kursgebühr für 10 Trainingseinheiten beträgt 55 € für Nichtmitglieder und 27,50 € für Mitglieder.

Bitte für die Yogastunde mitbringen: eine Yogamatte, ein Kissen und eine Decke. Für die Abschlussentspannung wären auch ein paar dicke Socken und ggf. noch eine Strickjacke gut, da man hier schnell das Frösteln anfängt. Ansonsten wird barfuß praktiziert. Bei bestehenden Erkrankungen bitte eine kurze Information an die Kursleiterin, da ggf. manche Übungen angepasst oder ersetzt werden sollten.

Weitere Informationen und Anmeldungen bei Sibille Habbinga (info@poltuslinnich.de oder Tel.: 02462-6095624).



Eine Initiative des  
Fördervereins des Kindergartens  
St. Lambertus Tetz



## TETZER KINDERSACHENMARKT VORSORTIERT

**Geboten wird alles rund ums Kind:**  
Kleidung, Spielzeug, Kinderwagen, Autositze,  
Erstausstattung, Schwangerschaftskleidung u.v.m.!

**SAMSTAG, 02. MÄRZ 2024**  
11 - 14 Uhr  
Rurauenhalle Tetz  
Am Vogeldriesch 8, 52441 Linnich

Unsere Cafeteria bietet Kuchen und Waffeln, sowie diverse kalte und warme Getränke. Gerne verpacken wir Ihnen unseren selbstgemachten Kuchen auch zum Mitnehmen.

Alle aktuellen Infos finden Sie auf unserer Facebook-Seite:  
[Facebook.com/FoerderVereinStLambertusTetz](https://www.facebook.com/FoerderVereinStLambertusTetz)



Anmeldung für Verkäufer  
vom 15.12.23 bis zum 19.01.24  
per E-Mail an:  
kindersachenmarkt-tetz@gmx.de

Verpflichtende Angaben:  
Name, Adresse, Handynummer,  
E-Mail, Kleidergrößen,  
Kleidung für  
Jungen/Mädchen/Unisex

Illustration: Lara Bispinck

## Schützen laden zur Jahreshauptversammlung und zum „Tönnesball“ ein

Am Samstag, dem 20. Januar 2024 lädt die St. Antonius Schützenbruderschaft Körrenzig ihre Mitglieder zum Patronatsfest und zur Jahreshauptversammlung ein. Beginnen wird der Tag um 9:00 Uhr mit einer heiligen Messe in der Neuen Pfarrkirche St. Peter zu Ehren des heiligen Antonius, dem Patron der Bruderschaft, und für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der Bruderschaft. Im Anschluss daran findet im Gemeindezentrum Körrenzig das Patronatsfest und die Jahreshauptversammlung statt.

Am Abend lädt die St. Antonius Schützenbruderschaft alle Bür-

gerinnen und Bürger zum „Tönnesball“ ein, der um 20:00 Uhr im Gemeindezentrum Körrenzig beginnt. Hierzu sind alle, die Lust am karnevalistischen Treiben haben, zum Mitschunkeln und Tanzen herzlich eingeladen. Natürlich sind Kostüme unbedingt erwünscht und zu gewinnen gibt es auch etwas, denn die originellsten Einzel- und Gruppenkostüme werden prämiert.

Daher wünschen wir uns von Euch, dass Ihr Euch auch in Schale „schmeißt“ und einen der Preise gewinnt!

Wir sehen uns auf dem Tönnesball!

## Tambourcorps Boslar 1922 e.V. ehrt langjährige Mitglieder

Bereits vor ein paar Wochen feierte das Tambourcorps Boslar 1922 e.V. sein traditionelles Oktoberfest im Festzelt auf der Dorfweiese.

Nach der erfolgreichen und überaus gut besuchten Wiesn-Party am Samstagabend, ließ man das Festwochenende am Sonntag mit einem gemütlichen Familiennachmittag ausklingen.

Im Rahmen einer Cafeteria mit musikalischer Begleitung durch DJ Miguel wurden hier verdiente Mitglieder für langjährige Verdienste um den Verein ausgezeichnet.

Ganz besonders freute sich der Vorsitzende Jürgen Gröbel insgesamt 6 aktive Mitglieder für langjährige Vereinszugehörigkeit ehren zu dürfen:

Auf mittlerweile zehn Jahre aktive Mitgliedschaft können unsere jüngsten Aktiven Florian Kurtz, Sebastian Ringeis und Max Steufmehl zurückblicken.

Mit Michael Lamersdorf, sowie Julia und Jannik Gröbel halten drei gestandene Spielleute dem Verein bereits seit nunmehr 20 Jahren die Treue.

Zum Dank erhielten sie die bronzene, bzw. die silberne Ehrennadel des Tambourcorps.

Weiterhin konnten in diesem Jahr zahlreiche passive Mitglieder, die den Verein bereits langjährig unterstützen, mit Ehrennadeln ausgezeichnet werden. Der Dank gilt für:

**10 Jahre:** Fabian Höppener und Nico Matzerath

**20 Jahre:** Karl-Heinz Königs, Christina Müller, Melina Schumacher, Marius Gröbel, Jan Matzerath, Sebastian u. Lukas Loos, Gisela u. Torsten Durst, Andrea Müller-Veiser, Andreas Leufen, Roland Singler, Marianne Nelles, Margret Kardeck, sowie Alfred Neukirchen

**40 Jahre:** Karin u. Jürgen Micke, Leo Hickl, Manfred Neukirchen, Gertrud Tusch, Monika u. Peter Laurentz, Matthias und Pascal Schiffer, Kurt Gröbel, sowie Wolfgang Krupp

Zum goldenen und somit einem ganz besondereren Jubiläum durfte der Verein insgesamt fünf passiven Mitgliedern gratulieren und überreichte Ihnen zum Dank ein Präsent.

Allesamt halten sie dem Tambourcorps bereits seit 1972 die Treue und marschierten selbst teilweise viele Jahre in den Reihen der Aktiven mit:

**50 Jahre:** Wilhelmine Meurer, Werner Ropohl, Heinz-Werner Themanns, Friedel Nelles und Karl-Heinz Höppens

An dieser Stelle noch einmal Dank an alle Unterstützer, Freunde und Gönner, aber natürlich ganz besonders an die aktiven Musiker!

# „Tönnesball“

## Kostümball

### 20. Januar 2024

Beginn: 20 Uhr

## Körrenzig

im Gemeindezentrum (Hauptstraße 95)

### Kostüme unbedingt erwünscht!

Prämierung der  
originellsten  
Gruppen  
und Einzelkostüme

Eintritt: 7 €  
Unter 18: 5 €



Es lädt ein: Die St. Antonius Schützenbruderschaft Körrenzig

## Rurdorf

### Kirchenkrippe Pfarrkirche St. Pankratius

Neue Kirchstrasse, 52441 Rurdorf  
Ab 24. Dezember 2023 bis Ende Januar 2024 - Täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr

Die 20 Quadratmeter große Kirchenkrippe in der Rurdorfer Kirche St. Pankratius ist weit über die Grenzen hinaus bekannt. Sie ist eingebettet in eine riesige Landschaft aus Moos, Wurzeln, Bäumen und Sträuchern. Ein Flusslauf plätschert durch den Aufbau, Engel erscheinen im Hintergrund, ebenso der Stern zu Bethlehem.

Bis zum 5. Januar huldigen die Hirten dem Jesuskind der Krippe. Ab dem 6. Januar folgen die Heiligen Drei Könige. Das letzte Bild zeigt dann die Heilige Familie bei der Arbeit.

### Krippenweg

Im Viereck von der Kirche durch die Neue Kirchstraße, Alte Kirchstraße, Rurtalstraße und Prämiestraße (z.T. auch Richtung Linnich) und zurück zur Kirche.

### Täglich ab 3. Advent

Der Krippenweg ist in den Fenstern der Häuser, in den Vorgärten und in Einfahrten aufgebaut. Viele der Krippen waren noch nie in Rurdorf zu sehen. Darunter sind auch Leihgaben u.a. aus Deutschland, Australien, der Schweiz, Nideggen und aus Belgien.

Auskunft beim Küster

H.-P. Kempen  
02462-2067764 / 0171 9267 438  
krippenbauerhp@t-online.de

## Rurdorfer Krippenfreunde e.V.

Die Krippenausstellung der Rurdorfer Krippenfreunde e.V. findet in den Bürgerräumen Mehrzweckhalle Borschemich, St. Martinusstr. 23, Borschemich, statt vom 27. Dezember 2023 bis 7. Januar 2024 von 13.00 - 17.00 Uhr (ausser Silvester 31. Dezember 2023).

Die Rurdorfer Krippenfreunde e.V. würden sich über einen Besuch freuen.

# Rotary startet wieder das Lese-Projekt

Deutschlandweit erprobtes Projekt soll das Leseverständnis von Schulkindern fördern.

**12:00 Uhr - „Gefahr im Sausewald“ in der Merzbachschule Linnich.**

Alarm bei allen Kindern in den 3. Klassen. Die Bücheraktion aus dem Programm des Rotary Clubs Jülich lief an. Der Konrektor der Linnicher Grundschule, Jan Meier hatte aus allen 3. Klassen einige Kinder in die Bibliothek geholt, um die über 100 Lesebücher für die Kleinen zu verteilen. Günther Hamacher vom Rotary Club Jülich brachte die Pakete mit von der Aktion „Lesen Ler-

nen, Leben Lernen“, die seit 20 Jahren von Rotary als Bildungsimpuls für die Grundschüler gedacht ist.

Deutschlandweit sind bereits über 1,2 Millionen an Kinder verschenkt worden, um das Interesse für das Lesen zu wecken und die Schulen dabei zu unterstützen. „Nur durch Bildung“, so Günther Hamacher, „können die Menschen Teil eines funktionierenden Gemeinwesens werden und den sozialen Aufstieg erreichen. Lesen ist dazu die Basiskompetenz.“

Die Arbeitsblätter zu den Büchern bieten den Lehrerinnen und Lehrern ein Angebot für die eigene Unterrichtsgestaltung, um die richtigen didaktisch methodischen Entscheidungen mit diesem Lesebuch zu treffen.

Für manche Kinder ist es das erste Buch, das sie besitzen und nutzen können. Nach der Übergabe der Bücher an die Kinder in Linnich zogen diese wieder zufrieden in die Klassen zurück.



Grundschulkindern der Klassen 3 der Merzbachschule Linnich mit dem Konrektor Jan Meier

## Highlights zum Thema Blutspende

Beim Blaulichttag in Jülich am 09.09.2023 und bei der Kindermeile in Linnich am 17.09.2023 haben der DRK Kreisverband Jülich e.V. und der DRK Ortsverein Linnich e.V. wieder einen kurzen anonymen Fragenkatalog zum Thema Blutspende an erwachsene Personen, insbesondere an Eltern, herausgegeben und um eine kurze Rückmeldung gebeten. Er lag in deutscher Sprache und in englischer Sprache vor.

Flankiert wurden der Fragenkatalog in Jülich unter anderem von kurzen Präsentationen zur Blutspende und zur Organspende. Aus den Antworten wurden wichtige Impulse für 2024 mitgenommen.

### Die Ergebnisse im Einzelnen

Zunächst war die Rücklaufquote mit deutlich mehr als 75 % erfreulicherweise sehr hoch und auch die Antworten lieferten wichtige Informationen. Bei der ersten Frage, ob die Person selbst Blut spendet, gliederten sich die Antworten wie folgt:

Knapp 10 % der Teilnehmerinnen und Teilnehmer gaben an regelmäßig/so oft wie es geht zu spenden. Weitere 25 % teilten mit, dass sie ab und zu gespendet haben. Die Übrigen berichteten, dass sie nicht spenden.

Im Anschluss wurden die Gruppen, die nicht oder nicht regelmäßig Blut spenden nach den Gründen gefragt, wobei mehrere Antworten ausdrücklich zulässig waren. Aus den Antworten lassen sich klare Schwerpunkte ablesen: Häufigster Grund war die fehlende Zeit. Dem folgte die Angabe, dass die Personen aus gesundheitlichen Gründen, aufgrund der Einnahme bestimmter Medikamente und Vorerkrankungen, nicht spenden dürfen. Dritthäufigster Grund war die fehlende Information über Spendertermine.

### Mögliche Lösungsansätze

Die zu geringe Anzahl an (regelmäßigen) Spenderinnen und Spendern ist seit langem bekannt und wird auch regelmäßig in den verschiedenen Medien aufgegriffen.

Eine dauerhafte Trendwende konnte bislang jedoch nicht erreicht werden. Daher ist es offenkundig die Aufgabe aller Beteiligten und Interessierten auch in 2024 daran weiter zu arbeiten und auch mögliche neue Wege, auch im digitalen Bereich, in Betracht zu ziehen.

### Aufklärung welche Medikamente und Vorerkrankungen zum Ausschluss führen

Es soll eine intensivere Aufklärung erfolgen, welche Medikamente und Krankheiten tatsächlich dauerhaft zum Ausschluss führen. So soll gezielt ausgeschlossen werden, dass Leute nicht spenden, weil sie annehmen, dass sie es nicht dürfen. Gerade Volkskrankheiten wie Bluthochdruck oder eine Schilddrüsenunterfunktion bedeuten nicht automatisch ein Hindernis für eine Blutspende.

Daneben soll auch stärker publik gemacht werden, dass es auch (wichtige) Blutspenden gibt, die zwar nicht für alle Personen geeignet sind, aber ansonsten genutzt werden können. Diesbezüglich wurde auch bereits Kontakt mit dem Blutspendedienst West und den Expertinnen und Experten der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung aufgenommen, um entsprechende Lösungsansätze zu entwickeln oder auszubauen. Entsprechendes soll auch noch mit den Ärzteverbänden geschehen.

### Mehr Termine zu anderen Zeiten und auch Blutspendemöglichkeiten in Unternehmen

Der Blutspendedienst West wurde ebenfalls gebeten, Unternehmen anzusprechen, ob Blutspenden vor Ort möglich sind. Außerdem wurde eine Prüfung angeregt, ob zumindest teilweise die Möglichkeit von mehr Spenderterminen am Wochenende besteht.

### Die nächsten Blutspendetermine

Wir laden Sie dazu ein, sich eine gute Stunde Zeit zu nehmen und uns auf einem der nächsten Blutspendetermine zu besuchen:  
So., 17.12.2023 09:00 – 13:00 Uhr  
**Inden/Altdorf – Bürgerhalle**, Geuenicher Straße

**Termine 2024**  
Montag, 19. Februar  
Montag, 13. Mai  
Montag, 12. & 26. August  
Montag, 28. Oktober  
jeweils 16:00 – 20:00 Uhr

### Kultur- & Begegnungsstätte – Place de Lesquin

Bitte bringen Sie ein gültiges Personaldokument mit Lichtbild zur Blutspende mit!  
Terminreservierung unter [www.blutspende.jetzt](http://www.blutspende.jetzt)

Mo., 18.12.2023 16:00 – 20:00 Uhr  
**Titz – PRIMUS-Schule**, Mörikestraße  
Di., 19.12.2023 16:00 – 20:00 Uhr  
**Aldenhoven – kath. Pfarrheim**, Kapellenplatz  
Do., 21.12.2023 14:00 – 18:30 Uhr  
**Jülich – Krankenhaus**, Kurfürstenstraße  
Mi., 27.12.2023 16:00 – 19:30 Uhr  
**Koslar – Bürgerhalle**, Rathausstraße  
Mo., 19.02.2024 16:00 – 20:00 Uhr  
**Linnich, Kultur- und Begegnungsstätte**  
Mo., 11.03.2024 16:00 – 20:00 Uhr

**Jülich – Mädchengymnasium**, Dr. Weyer-Str.  
So., 17.03.2024 09:00 – 13:00 Uhr  
**Inden/Altdorf – Bürgerhalle**, Geuenicher Straße  
Mo., 8.03.2024 16:00 – 20:00 Uhr  
**Titz – PRIMUS-Schule**, Mörikestraße

Spenden darf jeder, der mindestens 18 Jahre alt ist und mind. 50 kg wiegt. Eine Altersbegrenzung nach oben hin gibt es nicht mehr. Gerne können Sie sich Ihren Blutspendetermin vorab unter [www.blutspende.jetzt](http://www.blutspende.jetzt) reservieren.

Der Bürgerbus Verein Linnich möchte sich herzlich bei den Personen bedanken die ihn zum Heimatpreis vorgeschlagen haben. Der Dank gilt ebenso dem Gremium, das den Preis zuerkannt hat. Aus diesem Grund wird der Linienverkehr im Januar 2024 kostenlos stattfinden.

Bürgerbus Linnich e.V.



Bürgerbus Linnich e.V.

Bus -Handy: 0157 3017 1620

Linie 1: LINNICH - Gereonsweiler - Ederen - Welz - Floßdorf - Rurdorf - LINNICH

Linnich	Altermarkt		09:32	Linnich	Edeka, Bahnhof	10:22	11:22
Gereonsweiler	Alte Schule	08:36	09:36	Linnich	Rathaus	10:32	11:32
	Töpferstrasse	08:37	09:37		E.M.Arndt-Platz	10:33	11:33
Ederen	Fuchsgracht	08:38	09:38		Römerring	10:35	11:35
	Dorfplatz	08:42	09:42		W-Raabe-Str./Netto	10:36	11:36
Welz	Kreisstr./Friedhof	08:44	09:44	Rurdorf	Siedlung	10:37	11:37
	Kreisstr.	08:45	09:45		Alte Post	10:38	11:38
Floßdorf	Alte Dorfschule	auf Anruf		Floßdorf	Alte Dorfschule	auf Anruf	
Rurdorf	Alte Post	08:47	09:47	Welz	Kreisstr.	10:40	11:40
	Siedlung	08:48	09:48		Kreisstr./Friedhof	10:41	11:41
	W-Raabe-Str./Netto	08:49	09:49	Ederen	Dorfplatz	10:42	11:42
	Römerring	08:50	09:50	Gereonsweiler	Fuchsgracht	10:47	11:47
Linnich	E.M.Arndt-Platz	08:52	09:52		Töpferstrasse	10:48	11:48
	Rathaus	08:53	09:53		Alte Schule	10:49	11:49
	Aldi, Ärzte, Apotheke	08:55	09:55	Linnich	Altermarkt	10:53	
Linnich	Edeka, Bahnhof	08:58	09:58	Linnich	Aldi, Ärzte, Apotheke	10:55	
				Linnich	Edeka, Bahnhof	10:58	

Preise: Hinfahrt für 2,-Euro Rückfahrt für 1,-Euro (gleicher Tag)

Linie 2: LINNICH - Gevenich - Hottorf - Kofferen - Glimbach - Körrenzig - LINNICH

Linnich	Edeka, Bahnhof	08:58	09:58	10:58	letzte Fahrt!
Linnich	TrinkGut, Rennstall	08:59	09:59	10:59	
Gevenich	Bürgerhalle	09:04	10:04	11:04	
	An der Maar	auf Anruf			
Hottorf	Fasanenstrasse	09:08	10:08	11:08	
	Neusser Strasse	09:10	10:10	11:10	
Kofferen	Am Schroof	09:11	10:11	11:11	
Glimbach	Lange Strasse	09:13	10:13	11:13	
	Südstrasse	09:14	10:14	11:14	
	Hauptstr./Kirche	09:15	10:15	11:15	
Körrenzig	Hauptstr./Oberdorf	09:17	10:17	11:17	
Linnich	Edeka, Bahnhof	09:22	10:22	11:22	

Preise: Hinfahrt für 2,-Euro Rückfahrt für 1,-Euro (gleicher Tag)

Stand: Dezember 2023



Bürgerbus Linnich e.V.

BUS-Tel.: 0157 3017 1620

Haltestelle  
Floßdorf: Alte DorfschuleLinie 1  
G.-Weiler – Ederen – Welz – Floßdorf – Rurdorf – Linnich

Der Bus fährt von dieser Haltestelle nur nach vorherigem Anruf.

Bitte ca. 15 Minuten vor Abfahrt die angegebene Handy-Nummer anrufen.

Abfahrzeiten Haltestelle:  
Ecke Große Strasse / Marienstrasse

08:46 / 09:46 / 10:39 / 11:39

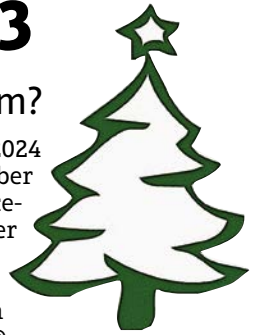
Bus-Handy:  
0157 3017 1620werktags (Montag – Freitag)  
nicht samstags, sonn- und feiertags  
gültig ab 01.05.2023

# Linnichs schönster Tannenbaum 2023

Wo steht der schönste Tannenbaum?

In vielen Linnicher Ortschaften stehen wieder zur Weihnachtszeit festlich geschmückte Tannenbäume, die von den Dorfgemeinschaften aufgestellt und liebevoll dekoriert wurden. Um die Arbeit und das ehrenamtliche Engagement dahinter zu würdigen, stellt Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker auch in diesem Jahr wieder einen Preis in Höhe von 100 Euro für den schönsten Tannenbaum zur Verfügung. Um den schönsten Tannenbaum zu küren, veranstaltet die Stadt Linnich einen Fotowettbewerb: bis

zum 06.01.2024 können über die Facebook-Seite der Stadt Linnich oder per Mail an peschweiler@linnich.de Bilder eingereicht werden. Eine Jury wird die Fotos sichten und den schönsten Tannenbaum küren. Die Einsendung des Gewinnerbildes wird mit einem kleinen Preis belohnt. Mitmachen lohnt sich!



Amtsblatt der Stadt Linnich  
„Evangelische Gemeinde Linnich“.



Sonntags 10 Uhr Gottesdienst  
jeden 1. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr Gottesdienst

Termine für Januar Dezember 2024

Asylberatung, nur nach telefonischer Rücksprache,  
Tel.: 0 24 61 / 97 56 -0

Frauenhilfe: 25.01.2024 von 14.30-16.30 Uhr

Frauenstammtisch: jeden 2. Dienstag im Monat, 19.00 Uhr im Gemeindehaus

Ökumenisches Trauercafé: 18.01.2024 von 15.00-17.00 Uhr im Gemeindehaus der Ev. Kirche Linnich

Regionaler Posaunenchor unter der Leitung von Wolfgang Feuerlein:

jeden Mittwoch ab 19.00 Uhr im Gemeindehaus der Ev. Kirche Linnich,

Interessierte sind herzlich willkommen

Gospelchor: 15.01. und 29.01.2024 von 19.30-21.00 Uhr mit Andrea Katzenburg

IFNOK: 19.01.2024 um 18.00 Uhr mit dem Jugendteam

Fit durch den Winter: jeden Mittwoch um 10.30 Uhr im Gemeindehaus

Treffpunkt ( ehem. Familientreff ): 27.01.2024 ab 16.00 Uhr im Gemeindehaus

Katechumenenunterricht: 09.01. und 23.01.2024 von 16.30-18.00 Uhr

Konfirmandenunterricht: 16.01. und 30.01.2024 von 16.30-18.00 Uhr

Kindergottesdienst: 14.01., 21.01., und 28.01.2024 um 10.00 Uhr in der Ev. Kirche

Eltern-Kind-Krabbelgruppe: jeden Mittwoch um 15.00 Uhr im Gemeindehaus

Hauskreis: jeden Dienstag um 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Presbyteriumssitzung: 16.01.2024 um 19.00 Uhr

Bastelwerkstatt für Kinder von 6 bis 11 Jahren: 20.01.2024 von 11.00-14.00 Uhr im Gemeindehaus in der Ev. Kirchen Linnich

Wir laden ein...



„Eltern-Kind-Krabbelgruppe“ jeden Mittwochnachmittag von 15.00-17.00 Uhr für Kinder zwischen 1 und 2 Jahren (außer in den Ferien!)

...zum Mittagstisch

jeden Mittwoch um 12 Uhr im Gemeindehaus (außer in den Ferien!)

... zum regionalen Neujahrsgottesdienst

am 01. Januar 2024 um 17.00 Uhr mit Pfarrerin Elke Wenzel in der Ev. Kirche in Jülich

...zum musikalischen Gottesdienst

am 14. Januar 2024 um 10.00 Uhr in der Evangelischen Kirche in Linnich

# Der Linnicher Geschichtsverein 1987 e.V. zu Besuch

Anlässlich des bundesweiten Vorlesetages am 17.11.2023 besuchten der Linnicher Geschichtsverein und die Generationenbeauftragte Sabine Deubgen erneut die Bewohnerinnen und Bewohner der Senioreneinrichtung ‚Am Mühlenteich‘. Heinz-Martin von dem Broch brachte die Geschichte des Andreasmarktes den faszinierten Zuhörenden nahe. Ausschnitte aus Zeitungsberichten, persönlichen Kindheitserinnerungen und dem berühmten Gedicht von Fridolf Kobecke würzten die historischen Informationen. Inge Kobecke unterhielt mit Kurzgeschichten aus dem alltäglichen



Leben höchst amüsant. Auch Werke aus ‚Linnichs Anekdotenschatz‘ von Dr. Karl Koch, der in diesem Jahr verstarb, wurden vorgetragen. Am 13.12.2023 fand der nächste Hausbesuch im Wohnbereich ‚Tetz‘ statt. Inge Kobecke und Sabine Deubgen unterhielten die Bewohnerinnen und Bewohner mit weihnachtlichen Erzählungen. Die Zeit verging bei beiden Veranstaltungen im Fluge. Immer wieder schön sind die Reaktionen der Seniorinnen und Senioren und die lockeren Gespräche, die sich im Laufe des gemütlichen Beisammenseins entwickelten. Die nächste Vorleseaktion ist bereits in Planung!

# Spendenübergabe

Von den Erlösen verschiedener Fördertöpfen schüttet die Sparkasse Düren jährlich über eine Million Euro an Vereine oder Institutionen als Spenden aus. Jetzt konnte sich die KG Gevenicher Jekke über einen Scheck in Höhe von 1000 Euro freuen, welcher dem Verein in den Räumen des Beratungszentrums Linnich überreicht wurde. „Solche Termine nimmt man doch sehr gerne wahr“, meinte Vereinsvorsitzender Hubert Klüttermann, als er mit Gefolge bei Beratungszentrum-Leiterin Nicole Deckers vorbeischaute. Die freute sich zum einen darüber, dass der KG-Vorsitzende nicht nur zwei seiner Damen aus dem Vorstand, sondern auch das diesjährige weibliche Dreigestirn mit Prinz Katja I, Jungfrau Kerstin I. und Bauer Bianca I mitgebracht hatte. „Und es ist schön, im Namen der Sparkasse die Spende persönlich überreichen zu dürfen. Wir unterstützen immer wieder gerne Männer und Frauen,

die sich zum Wohl ihrer Vereine betätigen, und sich bei uns für eine Spende bei uns bewerben.“ Dies hatte die KG Gevenicher Jekke getan, umso größer war dann auch die Freude, als aus Düren, dem Sitz der Sparkasse, die Zusage über die 1000 Euro kam. „Die entsprechend den Förderrichtlinien angelegt werden“, so Klüttermann an Nicole Deckers, die seit vier Jahren das Linnicher Beratungszentrum leitet. Dass Deckers nicht die personifizierte Karnevalistin sei, dies bekannte sie bei einer kleinen Gesprächsrunde. „Aber umso mehr freue ich mich, wenn so ein gut gelauntes Dreigestirn, das schon, wie ich gehört habe, sich seit Kindesbeinen mit dem Karnevalsvirus infiziert hat, seine Aufwartung macht.“ Aus der Hand von Prinz Katja erhielt sie abschließend den Dreigestirns Orden, wobei sie dem Trifolium und der KG in einer zwar kurzen, „aber dafür umso schöneren Session“ viel Freude und Spaß wünschte.



Nicole Deckers überreicht KG-Vorsitzenden Hubert Klüttermann den gewichtigen Spendenscheck. Auch zur Freude des Dreigestirns mit Jungfrau Kerstin, Prinz Katja (v.l.) und Bauer Bianca (r.). Foto: Verein

# Körrenziger Schützenjugend feiert gemeinsam



Die Jugendarbeit ist ein zentraler Bestandteil der St. Antonius Schützenbruderschaft Körrenzig und der gemeinsame Jahresabschluss mit den Kindern im Rahmen einer Nikolausfeier inzwischen auch. Kinder und Eltern feierten am 8. Dezember bei Gebäck, Kakao und Glühwein und ließen sich vom Nikolaus beschenken. Die Jungschützenmeister und Jugendleiter hatten die Veranstaltung mit Hilfe der Schützenfrauen für alle vorbereitet und wieder einen festlichen Rahmen geschaffen. Viel Zuspruch und positive Rückmeldung erhielten die Jugendleiter auch zum vergangenen Jahr und den vielfältigen Veranstaltungen mit den Kindern. Ob es der Reviertag beim ASV Körrenzig war oder die Umzüge beim Schützenfest oder aber das Vater-Kind-Zelten im Malefinkbachstadion. Auch konnten viele gute Kontakte zu ande-

ren Dorfvereinen aufgebaut und vertieft werden. Sei es die immer unterstützende Freiwillige Feuerwehr, ein Schützenfest ohne das Trommler- und Pfeifercorps ist auch undenkbar, oder aber auch der Fußballverein Körrenzig.

Die Integration ins Dorfleben zeigt sich im gemeinsamen Organisieren und Austausch unter den Vereinen. Ein Beispiel, das mehr noch in der Praxis gezeigt werden sollte – Integration und nicht Abgrenzung ist der Schlüssel zum Erfolg. Letztlich geht es um das Wohlergehen und die Entwicklung unserer Kinder in der dörflichen Gemeinschaft.

Somit stellt der weihnachtliche Ausklang auch die Weichen für das kommende Jahr.

„Weiter so“ war daher die sehr positive Meinung aller.

## Spitze der Vereinigten Schützen Linnich neu besetzt

Zahlreiche Schützen der Vereinigten Schützengesellschaften Linnich (VSG) folgten der Einladung zur Mitgliederversammlung, welche am 08.12.2023 im Café Jedermann stattfand. Ein wichtiger Tagesordnungspunkt war dabei die Neubesetzung des Vorstandes der VSG.

Der langjährige Präsident Uli Chowanetz stellte nach 17-jähriger Vorstandsarbeit sein Amt zur Verfügung. Auch der Posten des Vizepräsidenten musste neu besetzt werden, da der jetzige Inhaber Matthias Lieven aus beruflichen Gründen ebenfalls nicht mehr kandidierte.

Mit großer Mehrheit wurde der bisherige Geschäftsführer Michael Havertz zum neuen Präsidenten der VSG gewählt. Ihm stehen Ste-



V.l.n.r.: Kurt Krichel, Michael Havertz, Stefan Riemann.

Bild: VSG Linnich

fan Riemann als neuer Vizepräsident und Kurt Krichel als neuer Geschäftsführer zur Seite. In seiner Antrittsrede bedankte

sich Michael Havertz bei den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren. Insbesondere

der Übergang vom alten Schützenplatz auf dem neu gestalteten Place de Lesquin sowie der Wechsel vom Festzelt in die neue Kultur- und Begegnungsstätte ist dank des unermüdbaren Einsatzes von Uli Chowanetz gelungen.

Ebenfalls bedankte sich Michael Havertz bei den Anwesenden für das entgegengebrachte Vertrauen und freut sich mit dem neuen Team auf die anstehenden Aufgaben, insbesondere die Vorbereitungen der Linnicher Bronk 2024, welche vom 25.05. bis 30.05.24 stattfinden wird. Zudem wird der neue Vorstand in den kommenden Jahren die Unterstützung und Zusammenarbeit mit den Schützenvereinen des Dekanatsverbandes Linnich ausbauen, da man nur gemeinsam die Tradition des Schützenwesens in Linnich erhalten wird.

## Ehrungen beim Linnicher Männergengesangverein

Am 18.11.2023 war es soweit, in Düren wurden sieben Sänger des Linnicher Männergengesangvereins vom Kreischorverband Jülich/Düren für ihre langjährige Chortätigkeit geehrt.

Andreas Venrath erhielt die Ehrung für 70 Jahre Mitgliedschaft

eines Chors, Günter May und Karl Heinz Leisten für 60 Jahre, Hardy Weiler, Gerrit Meures sowie Gerd Schlömer für 50 Jahre. Dr. Klaus Selters für 40 Jahre Chortätigkeit. Die Ehrungen wurden in Düren während einer würdigen Rahmenveranstaltung des Kreischorverbands vorgenommen.



## Baumschmücken in Glimbach!

Am Freitag, den 1.12.23, schmückten Kinder mit ihren Eltern den Tannenbaum an der Bushaltestelle in Glimbach. Anschließend ging es zum gemütlichen Beisammensein ins Klinkerstübchen wo es Glühwein Kakao und Reibekuchen gab.



## Nikolausschwimmen des Pol.-TuS Linnich

Am Montag, dem 11.12.2023 war es endlich so weit – das von den Kindern der Schwimmabteilung des Pol.-TuS Linnich sehnlichst erwartete jährliche Nikolausschwimmen fand statt.

Wie immer waren alle mit Begeisterung dabei, denn auch der Nikolaus hatte sich wieder angesagt. Der Nikolaus besuchte jede Bahn und alle Kinder konnten den Nikolaus persönlich begrüßen. Es wurde viel gelacht und gesungen. Einige Kinder hatten auch fleißig

geübt, um dem Nikolaus Gedichte vorzutragen. Doch der Nikolaus kam auch in diesem Jahr nicht mit leeren Händen. Jedes Kind bekam einen leckeren Weckmann, die Freude hierüber war bei den kleinen Wasserratten denn auch entsprechend groß. So wundert es dann nicht, dass nach der gelungenen Feier alle fröhlich nach Hause gingen.

Abteilungsleiterin Kristina Andres zieht auch in diesem Jahr wieder ein sehr positives Fazit; das Jahr

kann durchaus als erfolgreich bezeichnet werden. Die Kurse sind weiter sehr gut besucht und erfreuen sich großer Beliebtheit. Die Warteliste für Neuanmeldungen für die Nichtschwimmer und Bronzebahn werden trotz der vielen Aufnahmen aber nicht kürzer.

Wir würden gerne noch mehr Kindern die Möglichkeit geben, schwimmen zu lernen. Dazu braucht die Schwimmabteilung jedoch neue Helfer/Innen bzw. Übungsleiter/Innen, die regelmä-

ßig im Schwimmbad helfen und Freude im Wasser haben. Auch ohne Vorkenntnisse ist dies möglich, wenn man bereit ist, an Lehrgängen teilzunehmen.

Die Trainingszeiten sind immer montags von 16:15 bis 17:15 Uhr (Einlass ist um 16 Uhr) im Linnicher Hallenbad Ruba am Bendenweg.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Kristina Andres, 0172/7913819 oder kristina.andres@pol-tuslinnich.de.

# Gemeinschaft und Spaß beim Rurbrückenlauf

Der diesjährige Rurbrückenlauf war ein voller Erfolg. Insgesamt gingen 480 Läufer\*innen trotz nicht so idealem Wetter an den Start. Am Tag der Veranstaltung wurde die Strecke wegen Überflutung kurzfristig geändert, weshalb die 4,2 Kilometer lange Strecke schließlich fast 5 Kilometer lang war. Martin Pelzer konnte sich gegen seine knapp 100 Konkurrenten über diese Distanz behaupten und sicherte sich den Sieg der Männer in 16:56 Minuten. Dicht gefolgt von Vladislav Heints in 17:12 Minuten und Michael Porschen in 17:48 Minuten. Das Treppchen der Damen über diese Distanz führte die 50-jährige Gaby Andres in 18:45 Minuten an. Anna Gerhard folgte in 19:36 Minuten und das Trio wurde von Laura Mählmann in 20:12 Minuten komplettiert.



Die längere Distanz, 11,5 Kilometer, wurden von knapp 120 Sportler\*innen erkundet. Bei den Männern siegte auch hier Martin Pelzer in 45:48 Minuten. Diesmal dicht gefolgt von Thomas Maiwald in 46:39 Minuten und dem 55-jährigen Adam Rogalski in 48:46 Minuten. Das Siegertrio wird bei den Frauen aus Friederike Willoughby in 48:54 Minuten, Gaby Andres in 51:36 Mi-

nuten und Tamara Fischer in 55:50 Minuten gebildet.

Dank der Stimmung machenden Siegerehrung bekamen die ersten drei Plätze jeder Altersklasse eine Urkunde und ein Präsent.

Auch die Linnicher Athleten, welche selbst am Tag geholfen haben, konnten mit ihren Leistungen glänzen. Justin Fenz sicherte sich

den Sieg in der U20 über die ausgeschriebenen 4,2 Kilometer, dicht gefolgt von Maxim Schmitz. Lukas Löken wurde zweiter in der männlichen U18 und konnte deutlich unter 20 Minuten bleiben. In der Hauptklasse der Frauen wurde Anna Masalme Dritte.

Sicher über die Strecke geführt wurden die Athleten von Andreas Beikirch, dem mehrfachen deut-

schen Meister im Bahnradrennfahren.

Für hungrige und durstige Athleten, Zuschauer, Trainer etc. hielt die Cafeteria Kuchen, Brezeln, Kaffee und Kaltgetränke bereit.

Das Organisationsteam, geführt von Mike Duisken, ist sehr zufrieden und freut sich auf das 30-jährige Jubiläum im nächsten Jahr.

## JUGENDINFO

# Kleider- und Spielzeugbörse

am 25. November 2023

Am Samstag, den 25. November 2023, veranstaltete die Stadt Linnich in Kooperation mit der mobilen und offenen Jugendarbeit Linnich zum ersten Mal eine Kleider- und Spielzeugbörse in der Kultur- und Begegnungsstätte auf dem Place de Lesquin. An über 20 Ständen wurden von 14 bis 17 Uhr gebrauchte Kleidung, Spielsachen, Bücher und Spiele angeboten.

Und zur Stärkung wurden durch die beiden Jugendarbeiterinnen Varinja Wirtz und Hannah Wessel frische Waffeln und Getränke angeboten. Nachhaltige Geschenke für Weihnachten finden ... dies war eine Idee, die bei einer Partizipationsveranstaltung mit Kinder- und Jugendlichen in diesem Sommer geboren wurde. Sinn ist die Beachtung des Umweltschutzes, in dem

man Abfall vermeidet und Weiterverwendungen möglich macht. Das Engagement der Ausstellenden hat nicht nur eine positive Auswirkung auf die Umwelt, sondern auch auf die Förderung der Gesellschaft. Um weitere Veranstaltungen, die Kinder und Jugendliche auch ansprechen, im nächsten Jahr zu organisieren, wurde von der Kinder- und Jugendbeauftragten ein Partizipationsstand begleitet. Hier

konnte man Wünsche für einen Kinotag für alle auf einer Flipchart notieren und Aktionen zum Thema Gesundheit und Ernährung vorschlagen. Zum Dank gab es ein Notizblöckchen aus recyceltem Material, Kalender und eine Tüte Popcorn. Bürgermeisterin Schunck-Zenker bedankt sich bei allen Beteiligten für den schönen, gelungenen Nachmittag!



**Beratungsangebot für Familien  
von Kindern mit (drohender) Behinderung**



Liebe Familien im Kreis Düren,

der Landschaftsverband Rheinland ist als Eingliederungshelfeträger für einrichtungsbezogene heilpädagogische Leistungen von Kindern mit (drohender) Behinderung im Alter von 0 Jahren bis zum Schuleintritt zuständig. Konkret sind dies Leistungen zur Unterstützung:

- in einer Kindertageseinrichtung
- in der Kindertagespflege
- in Frühförderstellen

Gerne beraten wir Sie als Sorgeberechtigte in einem persönlichen Gespräch zu unseren sowie weiterführenden Unterstützungsleistungen für Ihr Kind.

Wir freuen uns, Ihnen neben unserem Beratungsbüro in der Roonstr. 4, 52351 Düren nun auch im **Familienzentrum Bachpiraten, Bendenweg 21a, 52441 Linnich** an folgenden Terminen eine persönliche Beratung anbieten zu können:

**Termine 2023**

09.11.2023  
07.12.2023

**Termine 2024**

04.01.2024  
01.02.2024  
07.03.2024  
04.04.2024

Sie wohnen in **Aldenhoven (52457)**, **Jülich (52428)**, **Linnich (52441)** oder **Titz (52445)** und sind an einem persönlichen Beratungsgespräch interessiert? Dann nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf!

Ihre Ansprechperson im Fallmanagement für Aldenhoven, Jülich, Linnich und Titz:



**Angela Günther**  
Rheinischer Blindenfürsorgeverein  
Roonstraße 4  
52351 Düren  
Tel.: 0221 809-4727  
Fax: 0221 8284-4870  
E-Mail: [Angela.Guenther@lvr.de](mailto:Angela.Guenther@lvr.de)

Weitere Informationen finden Sie unter:

[www.bthg.lvr.de](http://www.bthg.lvr.de) und unter [www.beratungskompass.lvr.de](http://www.beratungskompass.lvr.de)



# BASTELWERKSTATT

## FÜR KINDER VON 6- 12 JAHREN

**TERMINE 1. HALBJAHR 2024**

**Samstag, 20.01.2024**  
**Samstag, 24.02.2024**  
**Samstag, 23.03.2024**  
**Samstag, 25.05.2024**  
**Samstag, 22.06.2024**

**Wo:**  
Evangelische  
Kirchengemeinde  
Linnich

**Uhrzeit:**  
11:00 - 14:00 Uhr

**Teilnehmerbeitrag:**  
1€ ist vor Ort zu bezahlen

**EIN ANGEBOT DER MOBILEN KINDER- UND JUGENDARBEIT  
LINNICH.**  
BITTE MIT VORHERIGER ANMELDUNG BEI: VARINJA WIRTZ,  
[MOJA-LINNICH@EKIR.DE](mailto:MOJA-LINNICH@EKIR.DE) ODER 01573 5621336

## Die Jugendbeauftragte informiert



### Die Nummer gegen Kummer



### Kinder und Jugendtelefon

- anonyme und vertrauliche Beratung zusätzlich unter der Rufnummer **116111**
  - montags bis samstags von 14 bis 20 Uhr
  - Samstags werden die Anrufe von den Teams „Jugendliche beraten Jugendliche“ angenommen
  - kostenfrei in ganz Deutschland über Festnetz und Handy
  - em@il-Beratung unter [www.nummergegenkummer.de](http://www.nummergegenkummer.de)
  - Das Kinder- und Jugendtelefon ist ein Angebot von Nummer gegen Kummer e.V. – Mitglied im Deutschen Kinderschutzbund
- [www.nummergegenkummer.de](http://www.nummergegenkummer.de)

### Die Nummer gegen Kummer



### Elterntelefon

- anonyme und vertrauliche Beratung
- kostenfrei in ganz Deutschland über Festnetz und Handy
- Montag bis Freitag von 9 – 11 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag von 17 – 19 Uhr

Das Elterntelefon ist ein Angebot von Nummer gegen Kummer e.V. – Mitglied im Deutschen Kinderschutzbund [www.nummergegenkummer.de](http://www.nummergegenkummer.de)

**Christoph Göbbels**  
**Dachdeckermeister**

Linner Weg 3 · 52441 Linnich  
Tel./Fax: 0 24 62/20 22 79 · Mobil: 01 73/291 90 29  
E-Mail: [info@christoph-goebbels.de](mailto:info@christoph-goebbels.de)

**Dachtechnik**  
**Wandtechnik**  
**Abdichtungstechnik**  
**Meisterbetrieb**

**LENZEN**  
**BESTATTUNGEN**  
persönlich • kompetent • ausgebildet

Peter Lenzen  
Bestattermeister  
Rurdorfer Straße 44  
52441 Linnich

[www.bestattungen-lenzen.de](http://www.bestattungen-lenzen.de)  
[info@bestattungen-lenzen.de](mailto:info@bestattungen-lenzen.de)

02462/8786